



# LICHTENSTEIG

MINI-STADT IM TOGGENBURG



Mini.  
Stadt

# 2021

Geschäftsbericht

**Impressum**

Herausgeber

Redaktion

Grafik

Fotografie

Druck

Titelseite

Stadtverwaltung Lichtensteig

Stadtverwaltung Lichtensteig

Stadtverwaltung Lichtensteig

Sascha Erni, Lichtensteig / Stadtverwaltung Lichtensteig

si-ri schweiz ag, Lichtensteig

Impression Grünstadt

# **Inhaltsverzeichnis**

Editorials	04
Rück- und Ausblick	08

## **01 Gemeinde**

Jahresergebnis	23
Erfolgsrechnung / Budget	25
Investitionsrechnung	35
Geldflussrechnung	38
Bilanz	39
Finanzplan	41
Steuerabrechnung	42
Steuerplan	43
Anhang	47

## **02 Wasserversorgung**

Erfolgsrechnung / Budget	54
Investitionsrechnung	54
Bilanz	55
Anhang	56

## **03 Parkhaus Wolfhalden**

Erfolgsrechnung / Budget	59
Investitionsrechnung	59
Bilanz	60
Anhang	61

## **04 Bericht und Anträge**

Geschäftsprüfungskommission (GPK)	64
-----------------------------------	----

## **05 Gutachten**

Bauprojekt „Solino plus“	68
Erneuerung Meienbergstrasse	74



# **Editorials**

## Mini.Stadt Strategie zahlt sich aus



Die Mini.Stadt Strategie befindet sich in der Hälfte ihrer Umsetzung. Es wurde bereits viel Pionierarbeit geleistet. Diese führte zu neuen Nutzungen, Investitionen, Zuzügen, neuen Firmen und kreativen Ideen. Die Entwicklungsdynamik ist spürbar. Noch bleiben weitere vier Jahre Zeit zur konsequenten Umsetzung der Strategie. Es ist noch enorm viel zu tun. Im Fokus stehen die Etablierung und die Konsolidierung der begonnenen Projekte.

### Infrastruktur- und Bauerneuerung

Die Liste von erneuerten Strassen, Leitungen, Werken, Anlagen und Gebäuden ist lang. 2021 standen die Gebiete Stadttau, Hof und Oberplatten im Fokus. 2022 werden hier nochmals mehrere Millionen Franken investiert. Es ist weiterhin ein Zusammenspiel von privaten und öffentlichen Investitionen. Jeder trägt so seinen Beitrag zur erfolgreichen Weiterentwicklung vom Städtli. Bis 2025 soll der vernachlässigte Unterhalt der öffentlichen Infrastruktur aufgeholt werden.

### (Wieder-) Belebung vom Städtli und von Gebäuden

Die Herausforderung, neue Nutzungen ins Städtli zu bringen, ist gross. Es gibt keine Patentrezepte. Viele Kleinstädte und Dörfer haben mit derselben Herausforderung zu kämpfen. Unsere Strategie basiert darauf, Plattformen zu bieten und die leerstehenden Räumlichkeiten einfach zugänglich zu machen. Diese Möglichkeit haben über 30 Gruppen und Personen genutzt. Hauptpartner\*innen für unsere Liegenschaften sind die ChäasWelt, das Macherzentrum und das Rathaus für Kultur, welche das Kronen- und Postgebäude beziehungsweise das Rathaus beleben.

### Messbare Erfolge

Die Einwohnerzahl ist 2021 um 76 Personen gestiegen, es konnte ein Gewinn von über eine Million Franken erwirtschaftet werden, die Steuereinnahmen stiegen markant und die Betreibungs- und Sozialhilfequote sanken. Das sind Zeichen für eine Erholung. Doch es ist nun wichtig, diese Effekte nachhaltig zu sichern. Das bleibt eine grosse Herausforderung.

*Ihr Stadtpräsident, Mathias Müller*

## Normalität mit Ausnahmen

Das Jahr 2021 hält wohl nach 2020 ebenfalls als Pandemiejahr Einzug in die Geschichtsbücher. Der Präsenzunterricht an der Volksschule konnte zum Glück immer aufrechterhalten werden und die Primarschulkinder durften dem Unterricht das ganze Jahr ohne grosse Einschränkungen folgen. Ausser, dass die Schüler\*innen auf einige tolle besondere Anlässe verzichten mussten. So wurde zum Beispiel das Skilager der Mittelstufenkinder vom Januar 2021 ersatzlos gestrichen, der Laternenenumzug zum Funkensonntag konnte nicht stattfinden und auch die Elternbesuchstage im März fielen der Pandemie zum Opfer. Vorübergehend wurde den Erziehungsberechtigen vom Kanton sogar das Recht auf Besuch des Unterrichts ihrer Kinder entzogen. Aber wie sagt man so schön: Not macht erfinderisch. So präsentierte sich die Schule Lichtensteig im Juni 2021 erstmals in einer Online-Aufführung. Die Schulschlussvorführung ZOOMtastisch der Unterstufenkinder konnte von Familien und Freunden ganz coronakonform von zu Hause aus mitverfolgt werden.

Voller Tatendrang und mit viel Optimismus startete im August das neue Schuljahr im ziemlich gewohnten Rahmen. Doch auch die Jost Bürgi Schule wurde im Herbst von einer Coronawelle erfasst. Mit viel Flexibilität und einigen Sondereinsätzen haben wir diese Lage rückblickend sehr gut gemeistert. Mein Dank sei daher an alle Mitarbeiter\*innen der Schule, an die Schüler\*innen sowie an die Erziehungsberechtigten gerichtet, die in diesen eben unnormalen Zeiten stets eine grosse Anpassungsfähigkeit gezeigt haben. Hoffen wir, dass uns das Jahr 2022 Schritt für Schritt zurück zur Normalität ohne Ausnahmen führt.

*Ihre Schulpräsidentin, Petra Stump*



„Der Präsenzunterricht an der Volksschule konnte zum Glück immer aufrechterhalten werden!“

*Petra Stump*

# Highlights der Jost Bürgi Schule

## ZOOMtastisch

Da aufgrund der Coronapandemie keine grossen Veranstaltungen durchgeführt werden durften, hat sich das Unterstufenteam ein ganz besonderes Spektakel ausgedacht: Wenn die Eltern nicht in die Schule kommen dürfen, bringen wir die Schule zu ihnen nach Hause. In verschiedenen altersdurchmischten Projektgruppen zeigten die Kinder ihre Künste. Über die App „ZOOM“ konnten so Familie, Verwandte und Bekannte virtuell an der Aufführung teilnehmen.

## Grosse Jubiläen

Am 1. August 2021 durften drei langjährige Mitarbeiterinnen ihr Jubiläum feiern:

- 30 Jahre: Esther Grob, Kindergarten
- 20 Jahre: Kathrin Markert, Mittelstufe
- 10 Jahre: Kristin Schläpfer, Kindergarten

Die Schule Lichtensteig bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich bei den drei treuen Mitarbeiterinnen für ihren unermüdlichen Einsatz.

## Kinderyoga

Im Schuljahr 2021/22 bietet die Schule Lichtensteig in einem Pilotprojekt erstmals Yogaunterricht für Schüler\*innen an. Unsere Unterstufenlehrerin Bettina Kuster ist ausgebildete Kinderyogalehrerin und betreut dieses Angebot. Die Jost Bürgi Schule zeigt damit, dass der Sonderpädagogikbereich nebst den traditionellen Unterstützungsmaßnahmen auch durch unkonventionelle Angebote bereichert werden kann. Denn Yoga - das belegen Stu-

dien - hilft nachweislich, Stress und Aggressionen abzubauen und besser mit Frustration umzugehen. Das neue Angebot hat ausgezeichnet gestartet und wird sehr gut besucht.

## Sporttag

Es müssen nicht immer neue oder einmalige Anlässe sein, die in der Jahresagenda der Schüler\*innen als Highlights eingestuft werden. Nein, auch traditionelle, jährlich wiederkehrende Anlässe gelten als solche. Dazu gehört unumstritten der Sporttag. Dieser konnte dank grossem Wetterglück am ersten geplanten Termin stattfinden. Einmal mehr war der Sporttag für alle Kinder, vom Kindergarten bis zur 6. Klasse, ein tolles Erlebnis mit vielen sportlichen Höchstleistungen und, davon ist auszugehen, sicherlich auch einigen kleineren und grösseren Enttäuschungen.

## WWF-Lauf

Sich bewegen, Spass haben und sich dabei gleichzeitig für die Natur einsetzen: Das Prinzip des WWF-Laufs ist ganz einfach. Erst- bis Sechstklässler\*innen sammeln mit ihrem Renneinsatz bei Familien und Freunden Geld, um dieses dem WWF für die Biodiversität und bei der Durchführung 2021 speziell für die bedrohten Wildbienen zu spenden. Das Ergebnis hat wohl alle Mitwirkenden und auch die Spender\*innen sehr überrascht. Sage und schreibe 10'955.00 Franken konnten die Schüler\*innen dem WWF überweisen - WOW!



**Wall of Fame**  
Jazztage Lichtensteig  
Since 1989

★ ★ ★



# Rück- und Ausblick



Yael Länzlinger

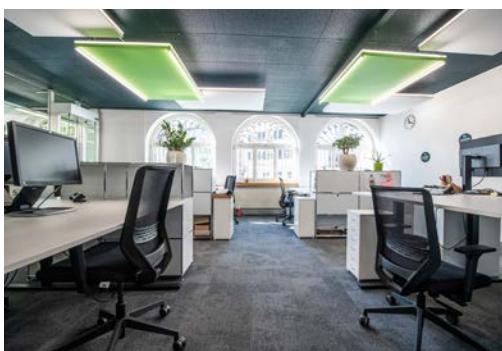
## Personelles

2021 gab es bei der Gemeinde einige Wechsel:

- Lernende Yael Länzlinger (Lehrabschluss Jessica Carocci)
- Frontoffice Maurine Gubeli (vormals Nadine Grob)
- Kanzlei und Finanzen Stefanie Landolt (vormals Nadja Brändle)
- Samira Fischbacher (zusätzlich Grundbuchamt)
- Gemeinderätin Pamela Städler (vormals Susanne Weber-Gygax)
- GPK Albulena Morina (vormals Peter Baumgartner)

## Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde

Die Politische Gemeinde und die Ortsgemeinde haben in den letzten Jahren die Zusammenarbeit unter anderem im Bereich Forst und Baumpflege verstärkt. Per 1. Januar 2021 hat die Politische Gemeinde neu die Buchführung der Ortsgemeinde übernommen. Daraus ergeben sich Synergien und somit Vorteile für beide Organisationen.



## Sanierung Macherzentrum (Postgebäude)

Die Gemeinde ist Eigentümerin des «Postgebäudes». Mieterin des Erdgeschosses ist das Macherzentrum Toggenburg (u.a. Coworkingspace). Die ehrenamtlich organisierte Genossenschaft zahlte monatlich 1'500 Franken Miete, neu 2'000 Franken. Die Räume wurden sanft saniert und zukunftsorientiert gestaltet. Die Gemeinde hat für den nachzuholenden Unterhalt einen Beitrag von 150'000 Franken geleistet. 2022 wird nun das ehemalige Zahntechnik-Labor erneuert und an eine Massagepraxis vermietet.

## ChääsWelt im Kronengebäude

Die ChääsWelt Toggenburg betreibt im Erdgeschoss des Kronengebäudes den «kleinsten ChääsLaden der Welt» sowie einen kleinen Erlebnisraum. Die Nutzung des Kronengebäudes soll in Kooperation mit der Klubschule weiter ausgebaut werden, 2022 wird das Projekt vorangetrieben. Für die Weiterentwicklung ist ein Baureservebezug vorgesehen. Neben der Nutzung im Kronengebäude hat die ChääsWelt unter anderem den Foodtrail und den 7x24-Stunden-Laden zusammen mit weiteren Partner\*innen lanciert. Das Ziel der Aktivitäten ist, mehr Kulinarikgäste ins Städtli zu bringen.





### Vermietungen im Stadthaus

Mit dem Kauf des Stadthauses wurde der Verwaltungssitz verlegt. Das Ziel war eine Mischnutzung aus privaten und öffentlichen Mieter\*innen zu schaffen. Das Gebäude ist fast vollständig vermietet. Im 2. Obergeschoss entstehen 2022 zwei neue Praxen. Es sind bauliche Anpassungen notwendig, ein grosser Raum wird in zwei kleinere aufgeteilt. Die Mieteinahmen liegen bei rund 100'000 Franken für das gesamte Gebäude. Damit können die laufenden Kosten gedeckt werden. Es sind einzig die gesetzlichen Abschreibungen zu finanzieren.

### Nutzung Rathaus

Das Rathaus für Kultur ist der Knotenpunkt für das vielfältige Kulturschaffen im Toggenburg. Hier treffen die Kulturschaffenden und die Bevölkerung in einer inspirierenden Umgebung aufeinander. Sie tauschen sich aus, initiieren neue Projekte und entwickeln bestehende weiter. Im Rathaus für Kultur finden sich Ateliers und Proberäume, die Dogo Residenz für Neue Kunst und die Rathausstube. Das Haus ist öffentlich zugänglich. Durch die Nutzung wird das Rathaus und seine Umgebung belebt. 2022 wird das Bistro optimiert.



### Solino plus

Das Seniorencentrum Solino in Bütschwil plant eine Erweiterung mit dem Bauprojekt „Solino plus“ für 9.98 Millionen Franken. Mit dem Neubau können elf 2.5-Zimmer-Wohnungen, vierzehn Einerzimmer, ein integrierter Spitex-Stützpunkt und eine zweigeschossige Tiefgarage realisiert werden. Aufgrund der Beteiligung am Zweckverband hat die Gemeinde Lichtensteig dem Bauprojekt zuzustimmen. Der Gemeindehaushalt wird nicht mit der Finanzierung belastet. Die Kosten werden primär durch Darlehen oder Kredite von Dritten gedeckt.

### Umnutzung Fabrik Stadtlufer

Bei der Stadtbrücke steht eine grosse Industriebrache mit rund 8'000 m<sup>2</sup> Nutzfläche. 2022 wird die Genossenschaft Stadtlufer diese übernehmen. Rund 100 Genossenschafter\*innen aus Lichtensteig, der Region und der gesamten Schweiz wirken mit, sodass innovativer Wohn- und Arbeitsraum entstehen kann. Die Finanzierung des Kaufs und der ersten Bauetappe von mehr als 3 Millionen Franken konnte durch die Genossenschaft organisiert werden. Die Finanzierung ist breit abgestützt mit lokalen, regionalen und nationalen Geldgebern. Die Gemeinde hat sich mit einem rückzahlbaren Darlehen von 200'000 Franken beteiligt. Mit dieser Beteiligung konnten weitere Gelder aktiviert werden. Es ist im öffentlichen Interesse, die grosse Industriebrache zu beleben.





### Viele private Investitionen

Zwischen 2020 und 2025 werden von Privaten rund 50 bis 60 Millionen Franken investiert. Es entstehen 130 neue Wohnungen in der Steigrüti, in der Oberen Platten, im Hof oder im Weierboden. Die Nachfrage nach neuem Wohnraum ist hoch und ermöglicht das nötige Bevölkerungswachstum. Dieses ist notwendig zur Finanzierung der Infrastrukturerneuerung und Verbesserung der finanziellen Basis. Zum neuen Wohnraum kommen Gewerbeblächen in der Steigrüti hinzu. Diese eignen sich besonders für Kleingewerbe. Ein guter Mix aus Gewerbe, Wohnen und Kultur ist wichtig für die langfristige Entwicklung.

### Raumplanung

Die raumplanungsrechtlichen Grundlagen wurden auf übergeordneter Ebene umfassend revidiert. Damit entstanden für die Ortsplanung neue Anforderungen. Das Planungs- und Baugesetz verlangt eine Totalrevision. Die Grundlagen wurden in Lichtensteig in enger Abstimmung mit der Bevölkerung erarbeitet. Bereits verabschiedet wurde die räumliche Vision und Strategie 2050. Im Anschluss wurde der Richtplan bearbeitet. Die Resultate wurden am 23. November 2021 allen Interessierten in der Kalberhalle vorgestellt und anschließend wurde die öffentliche Mitwirkung lanciert. 2022 werden die Grundlagen verabschiedet.



### Bauerneuerung

Der Gemeinderat hat entschieden, die Bauerneuerung gemeinsam mit den Grundeigentümer\*innen voranzutreiben. Das Ziel ist, ökonomische, ökologische und soziale Herausforderungen gesamtheitlich anzugehen. Alte Häuser und Wohnungen sollen erneuert, ergänzt oder ersetzt werden. Dadurch erhofft man sich einen Anstieg der Siedlungsqualität, der Einwohnerzahl und letztlich der Steuerkraft. Lichtensteig unterstützt Eigentümer\*innen bei der Weiterentwicklung mit einem Bauerneuerungsprogramm.

### Entwicklungsschwerpunkte Loretostrasse

Wichtige Eckpfeiler in der Entwicklung sind die Gebiete entlang der Loretostrasse. Hier ist viel Potential vorhanden. Vor zwei Jahren fanden bereits erste Gespräche mit den Eigentümer\*innen statt. Nachdem bislang auf Visionsebene diskutiert wurde, geht es nun darum, dieses Potential konkret aufzuzeigen. Deshalb wurde ein Auftrag an die IVO Innenentwicklung AG, Luzern vergeben. Im Frühjahr 2022 findet in diesem Kontext unter anderem eine Eigentümer\*innenbefragung für das gesamte Gemeindegebiet statt.





### Betriebs- und Gestaltungskonzept Loretostrasse (BGK)

Bei der baulichen Entwicklung entlang der Loretostrasse ist ein Schlüsselprojekt. Die Strasse soll neu gestaltet werden. Im Fokus stehen die Verkehrssicherheit, behindertengerechte Bushaltestellen sowie die Förderung der Aufenthalts- und Wohnqualität. Die Weiterentwicklung erfolgt in Etappen, gestartet wird im Gebiet der Steigrüti. Es ist vorgesehen, auf der Ostseite ein neues Trottoir zu bauen, die Bushaltestellen zentraler zu errichten sowie die Ortseinfahrt und die Einlenker anzupassen.

### Erschliessung und Erneuerung Hof

Die Überbauung Hof nimmt Form an. Wo bis vor wenigen Jahren die Stickerei der Familie Leemann in Betrieb war, sind bald 38 attraktive Eigentums- und Mietwohnungen bezugsbereit. Gleichzeitig werden die Strassen und Leitungen erneuert. Im Projekt integriert ist die Erneuerung der beiden Wasserhauptleitungen der Nieder- und der Hochzone. Es wird ein Schacht zur Druckreduktion neu gebaut. Der zweite Abschnitt befindet sich in der Umsetzung. Infolge Wasserleitungsbrüchen wird die Meienbergstrasse bereits im Jahr 2022 erneuert (siehe Gutachten).



### Erschliessung und Erneuerung Steigrüti / Obere Platten

Die ersten zwei Bauetappen in der Steigrüti werden 2022 abgeschlossen. Es stehen 24 neue Miet- und 25 neue Eigentumswohnungen zur Verfügung. 2022 wird das Bauprojekt auf 28 Wohnungen erweitert. In diesem Kontext werden sämtliche Strassen und Werke erneuert sowie die neue Erschliessungsstrasse Steigrüti realisiert. Die Umsetzung erfolgt in verschiedenen Etappen.

### Sanierung Strassen und Werke Stadttau

2021 wurde in der Stadttau sehr intensiv gearbeitet. Die erste Etappe der Gesamterneuerung ist umgesetzt. Alte Leitungen wurden ersetzt, die Meteorwasserleitungen ergänzt, Beläge erneuert oder Randabschlüsse neu gebaut. Mit diesem Vorhaben wird eine Pendenz behoben. Es kam zuvor zu regelmässigen Wasserleitungsbrüchen. 2022 starten die Arbeiten für die nächste Etappe. Im Zentrum stehen der Bachdurchlass Lederbach und die Sanierung der Strasse sowie der Leitungen bis zur Kreuzung Stadtbrücke. Die Arbeiten werden aufgrund eines Hangrutsches länger dauern als geplant.





### Bachoffenlegung Bohlwald

Im Bohlwald konnte ein lang geplantes Projekt abgeschlossen werden. Gemäss Zustandsuntersuchungen der Bacheindolung befand sich die Ableitung in einem schlechten Zustand. Sie wies viele Längsrisse, Scherbenbildungen sowie Auswasschungen auf. Die Bacheindolung verlief unterhalb der Abfalldeponie. Aus diesem Grund wurde die Eindolung ausser Betrieb genommen und der Bach wieder offengelegt. Die Bauabrechnung wird Anfang 2022 erstellt.

### Wasserbauprojekt Hüttenbach

Oberhalb des Bohlwaldes befindet sich der Hüttenbach. Dieser wurde im Hinblick auf die Erneuerung der Wasserfluhstrasse offengelegt und renaturiert. Das kantonale Tiefbauamt sieht vor, die alte Eindolung ausser Betrieb zu setzen und einen neuen Bachdurchlass unter der Kantonsstrasse zu erstellen. Die Ausführung des Bachdurchlasses durch den Kanton erfolgt sobald das Strassenbauprojekt rechtskräftig ist.



### Sanierung Haupt- und Neugasse

Der Kanton plante ursprünglich die Erneuerung der Haupt- und Neugasse im 2022. Die Ausführung ist nun frühestens 2023 möglich. Aufgrund des Antrags auf Tempo 30 sollen gleichzeitig weitere verkehrsberuhigende Anpassungen vorgenommen werden. Führende Stelle ist der Kanton.

### Eingaben 18. Strassenbauprogramm

Das kantonale Tiefbauamt hat die Vernehmlassung bezüglich dem kantonalen Strassenbauprogramm 2024 – 2028 gestartet. Der Gemeinderat Lichtensteig beantragte, verschiedene Projekte anzugehen. Dies nicht nur im neuen Strassenbauprogramm, sondern als Abschluss der laufenden Projektphase und im Rahmen des Unterhaltes.









### Optimierung Radrouten

Die Region Toggenburg ist bestrebt, die Veloverkehrsverbindungen im Tal für den Alltagsverkehr auszubauen. Sie hat dem Kompetenzzentrum Fuss- und Veloverkehr des Kantons den Auftrag erteilt, das Velonetz betreffend Schwachstellen und Netzlücken zu überprüfen sowie mit den Gemeinden eine Veloroute in der Talsohle zu definieren. Ziel ist es, das Velo als Verkehrsmittel zu stärken. Im Schlussbericht werden verschiedene Schwachstellen in der Radroute aufgedeckt. In Lichtensteig betreffen diese vor allem die Loretostrasse.

### Sanierung Reservoir Burg Hochzone und Quelle

Das Reservoir Burg wird für die nächsten Jahrzehnte erneuert und bereit gemacht. Die Arbeiten verliefen unter der Leitung der Thurwerke AG und des Ingenieurbüros Frei + Krauer AG nach Plan. Der Abschluss des Projekts erfolgt im ersten Quartal 2022. Ebenfalls erneuert wurde in der Burg ein Quellschacht sowie die Quelleleitung. In den nächsten Jahren folgt ausserdem der Ersatz des Reservoir Burg Niederzone.



### Ausblick Infrastrukturerneuerung

Die Infrastruktur wird Schritt für Schritt auf den neusten Stand gebracht. Der Investitionsstau aus den letzten Jahrzehnten soll behoben werden. Nötig sind in den nächsten Jahren folgende grössere Vorhaben:

- Leitungseratz und Sanierung Schabeggweg
- Sanierung Unterplattenstrasse
- Ersatzbau Bahnsteg (abhängig von SOB)
- Erneuerung Wasserleitung Wasserfluh>tunnel
- Erneuerung Wasserleitungen Bahnhof Brunnandern
- Neubau Reservoir Burg Niederzone

### Verkauf Tages-GA eingestellt

Die Auslastung der Tageskarten der SBB war durch Corona sehr tief und verursachte Defizite. Auch für die Zukunft wurde keine ausgeglichenen Rechnungen prognostiziert. Gleichzeitig hat die SBB angekündigt, die Tageskarten per 2023 zu streichen. Aus diesen Gründen hat sich der Gemeinderat dazu entschieden, den Verkauf frühzeitig (seit 1. Juli 2021) einzustellen.





### ÖREB-Kataster

Nach mehrjährigen Vorarbeiten konnte im November 2021 der ÖREB-Kataster (öffentliche-rechtliche Eigentumsbeschränkungen) auf dem Gebiet des Kantons St.Gallen in Betrieb genommen werden. Lichtensteig ist vollständig aufgearbeitet und steht somit im Kataster zur Verfügung. Es ist das zuverlässige, offizielle Informationssystem für die wichtigsten öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen.

### Grünstadt - Innovationspreis Biodiversität

Was vor neun Jahren begann, trägt nun Früchte. Lichtensteig wurde für die Bemühungen rund um die Biodiversität mit dem Innovationspreis der Binding Stiftung ausgezeichnet. Die starke Verankerung dieser Thematik ist der Arbeitsgruppe «blühendes Lichtensteig», der Projektleiterin «Grünstadt» Sarah Brümmer und dem Werkhof zu verdanken. Die Preissumme beträgt 5'000 Franken. Die Übergabe erfolgt im Frühjahr 2022. Die Gewinnsumme wird für die Biodiversität eingesetzt.



### Mini.Stadt wird Teil der nächsten Landesausstellung

Lichtensteig hat sich mit den innovativen Projekten einen Namen gemacht und soll nun Teil der nächsten Landesausstellung werden. Eine entsprechende Anfrage seitens des Verantwortlichen der sogenannten «X27» wurde vom Gemeinderat in zustimmendem Sinne begrüßt. Vorgesehen ist keine klassische Landesausstellung, sondern eine Vernetzung von bestehenden und neuen Initiativen aus der Zivilgesellschaft für eine zukunftsfähige Schweiz.

### 150-jähriges-Jubiläum der Feuerwehr

Am 26. November 2021 fand die Hauptversammlung der Feuerwehr Wattwil/Lichtensteig statt, in diesem Rahmen wurde das Jubiläum gefeiert. Passend dazu erstellte das OK eine «Festschrift», die auf der Homepage der Gemeinde einzusehen ist. Ein grosses Dankeschön geht an den aktuellen sowie auch an den ehemaligen Mannschaftsbestand und den Lichtensteiger René Stäheli für die Mitgestaltung der Festschrift.





### Smart Village

Die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Berggebiete (SAB) hat in Zusammenarbeit mit weiteren Ländern aus dem Alpenbogen das Projekt «Smart Villages, Smart Region» entwickelt. Damit sollen ortsspezifische Lösungen im Bereich der Digitalisierung für Gemeinden oder Regionen realisiert werden. Die Region Toggenburg hat sich dazu entschieden, am Projekt teilzunehmen. Lichtensteig ist Teil des Vorhabens.

### Leistungsvereinbarungen Turnverein, FC und Jubla

Der FC Wattwil-Bunt, der Turnverein Lichtensteig und die Jubla Neutoggenburg verrichten jährlich rund 350 Einsatzstunden zu Gunsten der Allgemeinheit im Städtli, beispielsweise durch Mithilfe an den Jazztagen, am Weihnachtsmarkt oder an Veranstaltungen des Verkehrs- und Kulturvereins. Die entsprechenden Vereinbarungen wurden durch den Gemeinderat verlängert.



### Social Media - Mit 1'900 Personen vernetzt

Social Media ist für die meisten von uns ein täglicher Begleiter. Auch die Stadtverwaltung passt sich diesem digitalen Wandel an. So ist die Gemeinde schon länger auf Facebook aktiv und vereint dort über 1'900 Fans. Auch auf weiteren Plattformen rüsten wir auf. Damit möchten wir Sie über aktuelle Themen zeitnah informieren, uns ganz einfach zu vernetzen und Lichtensteig zu vermarkten. Aktuell werden vor allem Wohnungen umworben.

### Neuer Newsletter

Um noch mehr Menschen für Lichtensteig zu begeistern, wurde ein elektronischer Newsletter lanciert. Dieser erscheint monatlich und hat den Fokus auf Standortmarketing. Der Erscheinungsrhythmus des Mitteilungsblattes wurde auf einmal monatlich angepasst. Dadurch bleiben die Aufwände konstant. Im Fokus des neuen Newsletters stehen Menschen, die in Lichtensteig leben, solche die in Lichtensteig machen und mitmachen. Die erste Ausgabe erfolgte im Sommer 2021. Es haben sich bereits 462 Abonnent\*innen registriert.





### Nachhaltigkeitskonzept

Lichtensteig möchte sich nachhaltig entwickeln. Dazu wurde der Leitfaden «Mini.Nachhaltigkeit» erstellt. Investitionen, Bauvorhaben, Beschaffung, Mobilität, Energie usw. sollen nach ökonomischen, ökologischen und sozialen Aspekten betrachtet werden. Ganz konkret stehen in Lichtensteig folgende drei Hauptaspekte im Fokus: soziale Teilhabe, lokale Produktion und resiliente Ökosysteme. Lichtensteig stellt ihren Bewohner\*innen und Unternehmer\*innen Checklisten bereit, die eine schnelle und einfache Beurteilung eines Vorhabens ermöglichen.

### Beitrag an FC Wattwil-Bunt

Der FC Wattwil-Bunt baut ein neues Infrastrukturgebäude in Wattwil. Der Gemeinderat Lichtensteig hat bereits für die erste Projektphase einen Beitrag im Umfang von 15'000 Franken gesprochen. Für die Ausführung des Projekts wurde ein zusätzlicher Betrag über 10'000 Franken geleistet.



### Prix Benevol für Zeitgut

Die Genossenschaft Zeitgut Toggenburg organisiert mit Fachpersonen die Betreuung und Begleitung von Menschen in den Gemeinden, indem sie passende «Gebende» und «Nehmende» in «Tandems» zusammenbringen. Jede geleistete Stunde ist gleichviel Wert: Wer eine Stunde einsetzt, erhält diese gutgeschrieben und kann diese später für seinen Bedarf beziehen. Mit dem Engagement wird vermehrt Freiwilligenarbeit geleistet. In den letzten Jahren waren dies 10'000 Stunden. Für dieses Engagement wurde die Genossenschaft mit dem Prix Benevol ausgezeichnet.

### Netzwelten im Primarschulhaus

Die Schule legt bereits heute viel Wert auf Bewegung und Sport. In einem Forschungsprojekt kooperiert die Primarschule mit der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz und mehreren privaten Unternehmen, um die Bewegung im Schulalltag weiter zu stärken. Dazu werden im Primarschulhaus Netze eingebaut und damit eine innovative Lernraumumgebung geschaffen. Der Start ins Projekt erfolgte in der letzten Januarwoche 2022.





## Touristische Weiterentwicklung

Um die Altstadt weiter zu beleben und die bestehenden Betriebe erhalten zu können, benötigt das Städtli mehr Gäste. Das soll beispielsweise mit sanftem Tourismus erreicht werden. Die ChääsWelt legt ihren Fokus auf den Kulinariktourismus, insbesondere mit einem Erlebniszentrum und der Ansiedlung von weiteren Genuss-Manufakturen. Die Vermarktung läuft zusätzlich via Verein «Schönste Dörfer der Schweiz» und Toggenburg Tourismus. Seit Februar 2022 besteht ein «Tourismus-Satellit» für die Regionen unteres und mittleres Toggenburg, der von Lichtensteig mitfinanziert wird.

## Jahresrückblick der Energiekommission

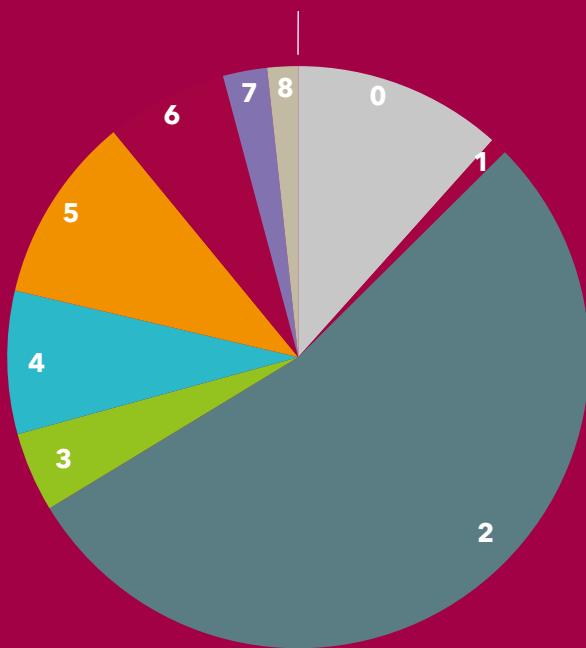
Mit der Realisierung der Photovoltaikanlage auf dem Oberstufenschulhaus hat die Gemeinde ein wichtiges energiepolitisches Zeichen gesetzt. Die Einweihung der Anlage mit Verleihung der Solarplaketten und Solarkino fand aufgrund der Coronapandemie leider keine grosse Resonanz. Seither produziert die Gemeinde für die Schule eigenen Strom.



Das Jahr 2021 war hauptsächlich geprägt von konzeptionellen Arbeiten. Bei der Überarbeitung des Energiekonzepts aus dem Jahr 2014 unter Mitwirkung des Energietal Toggenburg konnte festgestellt werden, dass Lichtensteig auf dem richtigen Weg ist: Der Energieverbrauch ist rückläufig und die Produktion von erneuerbarem Strom hat sich verdoppelt. Es wurden aber gleichzeitig grosse Potenziale bei der Wärmedämmung und bei der Produktion erneuerbarer Energien festgestellt. Das neue Förderprogramm der Gemeinde soll eine rasche Ausschöpfung dieser Potentiale unterstützen. Im Weiteren wurde im Rahmen eines externen Auftrags die energieplanerischen Grundlagen für den Gemeinderichtplan ausgearbeitet.



# Wohin fliessen Ihre Steuern?



0 Allgemeine Verwaltung	12 %
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	1 %
2 Bildung	54 %
3 Kultur, Sport und Freizeit	4 %
4 Gesundheit	8 %
5 Soziale Sicherheit	10 %
6 Verkehr	7 %
7 Umweltschutz und Raumordnung	2 %
8 Volkswirtschaft	2 %

Grafik ohne Kontogruppe 9 (Finanzen & Steuern)

01 | Gemeinde

# Jahresergebnis

## Gestufter Erfolgsausweis

		Budget	Rechnung	Abweichung
0	Allgemeine Verwaltung	863'400	800'673.63	-62'726.37
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	74'500	65'592.03	-8'907.97
2	Bildung	3'740'800	3'706'593.91	-34'206.09
3	Kultur, Sport und Freizeit	312'300	305'147.04	-7'152.96
4	Gesundheit	665'500	547'949.50	-117'550.50
5	Soziale Sicherheit	772'500	715'925.96	-56'574.04
6	Verkehr	440'900	466'728.52	25'828.52
7	Umweltschutz und Raumordnung	209'700	169'240.70	-40'459.30
8	Volkswirtschaft	143'500	118'058.95	-25'441.05
9	Finanzen und Steuern	-7'137'900	-6'895'910.24	241'989.76
	<b>Gesamtergebnis (+ = Aufwandsüberschuss)</b>	<b>85'200</b>	<b>0.00*</b>	<b>-85'200.00</b>

\*Gewinn von Fr. 1'019'269.82 ist bereits verbucht, siehe Gewinnverwendung auf der folgenden Seite

	Nettoaufwand nach Sachgruppe	Budget 2021	Rechnung 2021
3	Betrieblicher Aufwand	11'327'000	11'125'682.54
30	Personalaufwand	3'185'900	3'175'543.80
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'862'800	1'714'069.09
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	414'300	424'500.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	4'200	2'785.75
36	Transferaufwand	4'194'700	4'189'647.00
39	Interne Verrechnungen	1'665'100	1'619'136.90
4	Betrieblicher Ertrag	-10'836'000	-11'394'315.49
40	Fiskalertrag	-5'557'700	-5'962'800.58
41	Regalien und Konzessionen	-500	-500.00
42	Entgelte	-1'476'800	-1'773'957.05
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-92'200	-26'647.18
46	Transferertrag	-2'045'100	-2'011'273.78
49	Interne Verrechnungen	-1'663'700	-1'619'136.90
	<b>Betriebsergebnis</b>	<b>491'000</b>	<b>-268'632.95</b>
34	Finanzaufwand	512'100	477'057.48
44	Finanzertrag	-831'300	-978'137.48
	<b>Finanzergebnis</b>	<b>-319'200</b>	<b>-501'080.00</b>
	<b>Operatives Ergebnis</b> (+ = Aufwandsüberschuss / - = Ertragsüberschuss)	<b>171'800</b>	<b>-769'712.95</b>
38	Ausserordentlicher Aufwand (Einlage in Reserve)	162'000	1'034'431.95
48	Ausserordentlicher Ertrag (Entnahme aus Reserve)	-248'600	-514'275.87
	<b>Ergebnis aus Reserveveränderungen</b>	<b>-86'600</b>	<b>520'156.08</b>
	<b>Gesamtergebnis (- = Ertragsüberschuss)</b>	<b>85'200</b>	<b>-249'556.87</b>

**Bericht Jahresergebnis 2021**

2021 war aus finanzieller Sicht sehr erfolgreich. Es konnte ein positives Jahresergebnis erzielt werden. Statt eines budgetierten Verlusts von Fr. 85'200 wurde ein Gewinn von Fr. 1'019'269.82 erwirtschaftet. Dieses positive Ergebnis kam aufgrund von höheren Einnahmen, besonders bei den Steuern, zustande. Speziell positiv wirkte sich der grosse Elan im Liegenschaftsmarkt aus (Handänderungssteuern und Gebühren) sowie Nachzahlungen aus den Vorjahren. Zudem gab es grössere Buchgewinne (z.B. Neuschätzung Alte Turnhalle) und der Gewinn 2020 musste gemäss Amt für Gemeinden neu verbucht werden.

Die Kosten konnten im Griff gehalten werden. Einzig im Bereich Verkehr wurde das Budget leicht überschritten. Zurückzuführen ist dies insbesondere auf die Mehraufwendungen im Winterdienst. Durch die vielen Schneetage fielen die Personal-, Fahrzeug- und Verbrauchsmaterialkosten höher aus. Starke Verschiebungen gab es im Bereich Gesundheit. Dort stiegen die Kosten für die Spitäler merklich. Auf der anderen Seite sanken die Pflegefinanzierungskosten in den Heimen um Fr. 130'000. Im Sozialen gab es grosse Nachzahlungen von IV-Renten aus Vorjahren.

**Budget Aussicht 2022**

Die Kosten im neuen Jahr bleiben stabil. Im Bereich Bildung verursachen höhere Schülerzahlen in der Oberstufe oder Klassenlager, die wieder anstehen einen Anstieg der Kosten. Auch höher werden die Aufwände für die Soziale Sicherheit infolge eines Fremdplatzierungsfalles (+ Fr. 80'000). Überdies tragen die Gemeinden neu die gesamten Kosten für Krankenkassen-Verlustscheine (+ Fr. 65'000). Im Bereich Verkehr steigt der Aufwand für die Abschreibungen infolge Abschluss von Projekten um Fr. 60'000, wovon Fr. 38'900 bereits vor- oder durch zusätzliche Abschreibungen finanziert sind.

Auf der anderen Seite ist zu erwarten, dass die Steuereinnahmen weiter steigen. Deshalb und aufgrund des guten Abschlusses 2021 beantragt der Gemeinderat eine **Senkung der Gemeindesteuern um 4 Prozentpunkte auf neu 133%**. Diese moderate Senkung ist vertretbar und sorgt trotzdem für ein ausgeglichenes Budget 2022. Wenn alles gut verläuft, ist sogar mit einem Gewinn zu rechnen. Weitere Gewinne sind in den nächsten Jahren wichtig, damit Investitionen refinanziert werden können.

**Gewinnverwendung****für zusätzliche Abschreibungen von:**

Innenentwicklung	Fr.	315'102.15
Bauzonen- und Mietermanagement	Fr.	218'161.02
Sanierung Stadtaustrasse, Projekt	Fr.	189'317.65
Vermarktungsstrategie	Fr.	47'132.13
<b>Total Gewinn (1. Stufe)</b>	<b>Fr.</b>	<b>769'712.95</b>
Einlage Eigenkapital (2. Stufe)	Fr.	249'556.87
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>Fr.</b>	<b>1'019'269.82</b>

# Erfolgsrechnung

## Allgemeine Verwaltung

		Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Erfolgsrechnung</b>	12'001'100	11'915'900	12'886'728.84	12'886'728.84	12'412'200	12'412'200
	<b>Saldo</b>		85'200				
0	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	2'139'500	1'276'100	2'043'838.41	1'243'164.78	2'101'200	1'265'900
	<b>Saldo</b>		863'400		800'673.63		835'300
0110	Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen	25'800	2'000	22'360.70	1'005.50	22'500	2'000
0111	Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle	26'100		25'831.20		21'700	
0120	Gemeinderat und Kommissionen, Öffentliche Anlässe	227'700	2'400	191'625.25	2'554.00	200'100	2'400
0121	Schulkommission	60'800		59'098.70		60'400	
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	254'300	132'500	253'497.53	128'030.00	249'300	114'500
0220	Allgemeine Verwaltung	1'039'100	990'600	1'047'539.44	993'982.38	1'054'200	989'200
0221	Bauverwaltung	92'600	31'000	88'912.83	14'100.00	75'100	31'000
0227	Informatik allgemein	161'900	6'000	156'011.81	6'083.45	196'800	15'200
0228	E-Government	29'800		18'680.30		21'800	
0290	Verwaltungsliegenschaften	221'400	111'600	180'280.65	97'409.45	199'300	111'600

### Erfolgsrechnung Fazit

**Fr. 62'726 besser als budgetiert**

### Budget 2022 Fazit

**Fr. 28'100 tieferes Budget als Vorjahr**

### Wesentliche Argumente

#### mit positiver Auswirkung

tiefer Sitzungsgelder  
tieferer Personalaufwand  
weniger interner Aufwand  
weniger Repräsentationen  
weniger Betreibungskosten  
Reduktion Mitteilungsblätter  
Rückerstattungen Dritter  
tiefe Kosten eGovernment

Fr. 4'567  
Fr. 3'335  
Fr. 21'500  
Fr. 5'396  
Fr. 5'286  
Fr. 7'409  
Fr. 12'668  
Fr. 11'120

#### mit positiver Auswirkung

keine Revision durch Kanton  
höhere int. Verrechnung Gemeinderat  
tiefere Betreibungskosten  
weniger Dienstleistungen Dritter  
höherer Beitrag Wasserversorgung  
höhere Kostenbeteiligungen Dritter  
tiefe Kosten Verwaltungsliegenschaft

Fr. 4'400  
Fr. 21'500  
Fr. 3'000  
Fr. 20'000  
Fr. 5'000  
Fr. 8'000  
Fr. 22'100

### mit negativer Auswirkung

tatsächlicher Forderungsverlust  
Zusatzpensum Grundbuchamt  
Dienstleistungen Dritter  
Stellvertretung Bauverwaltung  
weniger Baubewilligungsgebühren  
Leerstand Stadthaus 2021

Fr. 7'869  
Fr. 10'143  
Fr. 5'371  
Fr. 12'852  
Fr. 16'200  
Fr. 17'227

### mit negativer Auswirkung

tiefe Rückerstattung Betreibungsamt  
Anschaffungen IT-Programme  
höherer Informatik-Nutzungsaufwand  
Löhne Verwaltung (netto)

Fr. 9'000  
Fr. 15'400  
Fr. 12'800  
Fr. 22'600

# Erfolgsrechnung

## Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

		Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	577'900	503'400	599'318.63	533'726.60	588'800	560'600
	Saldo		74'500		65'592.03		28'200
1110	Polizei	1'100		1'127.40		1'100	
1400	Allgemeines Rechtswesen	310'400	340'500	361'671.00	395'391.82	346'800	420'500
1406	Regionales Zivilstandsamt	5'700		5'637.00		5'900	
1408	Regionale Vormundschaftsbehörden (KES)	70'000		68'442.75		70'000	
1500	Feuerwehr	162'900	162'900	138'334.78	138'334.78	140'100	140'100
1612	Schiessanlagen	6'300		3'084.00		3'300	
1620	Zivilschutz	21'500		21'021.70		21'600	

**Erfolgsrechnung Fazit**  
Fr. 8'907 besser als budgetiert

**Budget 2022 Fazit**  
Fr. 46'300 tieferes Budget als Vorjahr

### Wesentliche Argumente mit positiver Auswirkung

höhere Grundbuchgebühren  
höhere Ersatzbeiträge Feuerwehr  
weniger Bezug Spezialfinanzierung  
Feuerwehr

Fr. 73'217  
Fr. 5'746  
Fr. 20'888

### mit positiver Auswirkung

höhere Grundbuchgebühren  
tiefere Entnahme Spezialfinanzierung  
Feuerwehr

Fr. 100'000  
Fr. 10'800

### mit negativer Auswirkung

Kosten Ausbildung (netto)  
weniger Betreibungsgebühren  
Mehraufwand Geometer  
Mehraufwand Feuerwehr

Fr. 12'500  
Fr. 21'853  
Fr. 12'719  
Fr. 6'810

### mit negativer Auswirkung

tiefere Betreibungsgebühren  
Grundbuchvermessungen  
interne Verrechnungen  
höherer Betriebsbeitrag Feuerwehr

Fr. 20'000  
Fr. 5'000  
Fr. 35'300  
Fr. 8'200

# Erfolgsrechnung

## Bildung

		Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>4'036'300</b>	<b>295'500</b>	<b>3'997'312.11</b>	<b>290'718.20</b>	<b>4'100'700</b>	<b>307'000</b>
	<b>Saldo</b>			<b>3'740'800</b>		<b>3'706'593.91</b>	
2110	Kindergarten	305'200		316'711.40		302'700	10'000
2120	Primarstufe	1'048'600	11'100	1'010'878.73	13'635.50	1'058'800	14'600
2140	Musikschulen	91'300		80'373.90		80'500	
2170	Schulliegenschaften	514'700	121'700	503'113.79	114'794.00	531'700	121'700
2180	Tagesbetreuung	30'600	9'000	27'161.60	8'340.00	30'700	9'000
2190	Schulleitung und Schulverwaltung	259'600	113'000	258'970.10	109'500.00	258'400	109'500
2191	Informatik Schule	41'400		50'799.99	5'250.00	32'100	
2192	Volksschule Sonstiges	1'450'700	40'700	1'480'169.70	39'198.70	1'526'700	42'200
2193	Sonderpädagogische Massnahmen	291'100		267'530.15		276'000	
2990	Bildung, übrige	3'100		1'602.75		3'100	

**Erfolgsrechnung Fazit**  
Fr. 34'206 besser als budgetiert

**Budget 2022 Fazit**  
Fr. 52'900 höheres Budget als Vorjahr

## Wesentliche Argumente

### mit positiver Auswirkung

Löhne Lehrpersonen Primarschule  
weniger Ausgaben Schulpapeterie  
weniger Musikschüler\*innen  
weniger Unterhalt Primarschule  
weniger Oberstufenschüler\*innen  
weniger Sonderpädagogik

Fr.	36'947	tiefere Kosten Kindergarten	Fr.	12'500
Fr.	8'247	tiefere Lohnkosten Primarschule	Fr.	10'700
Fr.	10'926	tiefere Kosten Musikschule	Fr.	10'800
Fr.	26'409	tiefere Kosten Liegenschaften	Fr.	17'000
Fr.	21'113	tiefere Kosten Informatik	Fr.	9'300
Fr.	23'570	weniger Kleinklassenschüler*innen weniger Sonderpädagogik	Fr.	31'700
			Fr.	15'100

### mit positiver Auswirkung

## mit negativer Auswirkung

Löhne Kindergarten  
(Nachzahlung Pausenaufsicht)  
Anschaffung Clevertouchs  
höhere Kosten Turnhalle  
Ersatz Notebooks  
Mehraufwand Schulpsychologischer Dienst

Fr.	15'955	höhere Kosten Primarschule	Fr.	6'700
Fr.	16'235	höhere Kosten Assistenzen und Schwimmbegleitungen	Fr.	14'300
Fr.	13'203	Anschaffungen Primarschule	Fr.	12'300
Fr.	4'186	höhere Ausbildungskosten Primarschule	Fr.	6'700
Fr.	16'185	höhere Kosten Lager und Anlässe Mehr Oberstufenschüler*innen	Fr.	36'300
			Fr.	67'200

## mit negativer Auswirkung

# Erfolgsrechnung

## Kultur, Sport und Freizeit | Gesundheit

		Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	343'700	31'400	351'539.79	46'392.75	343'300	31'500
	Saldo		312'300		305'147.04		311'800
3110	Museen und bildende Kunst					3'000	
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	27'400		13'241.75		22'600	
3210	Bibliotheken und Literatur	22'500		22'500.00		22'500	
3290	Kultur, übrige	50'900		45'936.00		50'300	
3410	Sport	182'200	31'400	197'527.15	46'392.75	182'500	31'500
3420	Freizeit	60'700		72'334.89		62'400	
4	GESUNDHEIT	665'500		557'949.50	10'000.00	620'500	
	Saldo		665'500		547'949.50		620'500
4120	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	20'800		20'800.00		20'800	
4121	Stationäre Pflege (Pflegefinanzierung)	550'000		372'373.95		450'000	
4210	Ambulante Krankenpflege allgemein	52'900		126'589.55		92'100	
4211	Ambulante Pflege (Pflegefinanzierung)	35'000		31'063.50		50'000	
4320	Krankheitsbekämpfung, übrige			10'000.00			
4330	Schulgesundheitsdienst	6'600		6'922.50		7'400	
4340	Lebensmittelkontrolle	200		200.00		200	

### Erfolgsrechnung Fazit

Fr. 124'703 besser als budgetiert

### Budget 2022 Fazit

Fr. 45'500 weniger Budget als Vorjahr

### Wesentliche Argumente

#### mit positiver Auswirkung

wenig Denkmalpflegeaufwände  
weniger Aufwände Kulturförderung  
weniger Verbrauchsmaterial Badi  
weniger Unterhaltskosten Badi  
Rückerstattung Ausfall Badmeister  
kein Beitrag Begrünungsgruppe  
weniger Beiträge stationäre Pflege  
Covid-Entschädigung Versicherung

#### mit positiver Auswirkung

Fr.	14'158	tiefere Denkmalpflegekosten	Fr.	4'800
Fr.	4'964	weniger Verbrauchsmaterial Badi	Fr.	5'000
Fr.	6'892	weniger Drucksachen Badi	Fr.	1'500
Fr.	4'564	tiefere Unterhaltskosten Badi	Fr.	4'000
Fr.	17'568	weniger Beitrag Begrünungsgruppe	Fr.	3'400
Fr.	5'150			
Fr.	177'626	tieferer Beitrag stationäre Pflege	Fr.	100'000
Fr.	10'000	Beiträge Pflegefinanzierung Mehrkosten Pflege Spitex	Fr.	150'000
			Fr.	13'000

#### mit negativer Auswirkung

Zusatzbeitrag Klubhaus FC Bunt  
Zusätzliche Löhne Ausfall Badmeister  
Aufwand Grünflächen / Rebberg  
höhere Beiträge ambulante Pflege

#### mit negativer Auswirkung

Fr.	8'500	höhere Ver- / Entsorgungskosten Badi	Fr.	2'000
Fr.	6'748			
Fr.	12'939			
Fr.	69'753	höhere Beiträge ambulante Pflege	Fr.	54'200

# Erfolgsrechnung

## Soziale Sicherheit

	Aufwand	Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
		Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>5 SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>1'462'400</b>	<b>689'900</b>	<b>1'585'295.11</b>	<b>869'369.15</b>	<b>1'531'600</b>	<b>720'600</b>	
Saldo		772'500		715'925.96		811'000	
5110 Krankenversicherungen	231'500	205'000	215'115.35	200'989.05	267'000	203'500	
5240 Leistungen an Invalide	2'300		2'160.00		2'300		
5310 Alters- und Hinterlassenen-versicherung AHV		2'000	1'080.00	2'061.60	1'000	2'000	
5340 Wohnen im Alter (ohne Pflege)	3'000		631.40		3'000		
5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso	65'000	32'500	63'204.80	43'224.30	65'500	35'500	
5440 Jugendschutz allgemein	6'000		1'032.00		6'000		
5441 Kinder- und Jugendheime IVSE-A		76'836.80	21'360.00	124'500	38'400		
5450 Leistungen an Familien (allgemein)	16'100	15'600	15'618.60	15'509.00	16'100	15'600	
5451 Kinderkrippen und Kinderhorte	81'300		108'898.76	8'364.65	117'100	4'600	
5452 Elternschaftsbeiträge	1'000				1'000		
5453 Pflegegelder für Pflegekinder	36'000		37'642.20		36'700		
5454 Sozialpädagogische Familienbegleitung	20'000		21'993.60		10'000		
5591 Arbeitsmarktliche Projekte der Sozialhilfe	2'000		1'860.00		2'000		
5720 Wirtschaftliche Hilfe	330'000	120'000	433'208.10	287'039.15	327'000	160'000	
5732 Asylsuchende	30'300	22'000	69'952.90	35'376.90	63'900	47'000	
5734 Vorläufig aufgenommene Ausländer	145'800	118'000	120'854.75	114'208.15	78'600	78'000	
5737 Flüchtlinge	56'100	32'000	49'795.80	38'474.35	44'900	38'000	
5738 Integrationsmassnahmen	120'000	120'000	94'611.45	79'162.00	80'000	80'000	
5790 Fürsorge, übrige	316'000	22'800	270'798.60	23'600.00	285'000	18'000	

**Erfolgsrechnung Fazit**  
**Fr. 56'574 besser als budgetiert**

**Budget 2022 Fazit**  
**Fr. 38'500 höheres Budget als Vorjahr**

## Wesentliche Argumente

### mit positiver Auswirkung

tiefer Verlustscheinbeiträge	Fr.	15'286
höhere Rückzahlungen Alimenten	Fr.	11'224
weniger Einsätze Jugendvereine	Fr.	4'468
tieferer Saldo Unterstützung (u.a. Rückerstattungen IV)	Fr.	80'356
keine Kosten Berater Sozialamt	Fr.	33'362
tieferere Kosten Mandatsträger	Fr.	7'124

### mit negativer Auswirkung

Fremdplatzierungsfall	Fr.	55'477
Zusatzfinanzierung KITA	Fr.	19'034
höhere Unterstützung Ausländer	Fr.	16'525
höhere Kosten Asylwesen	Fr.	7'793
höherer Saldo Integrationskosten	Fr.	15'449

### mit positiver Auswirkung

weniger Familienbegleitungen	Fr.	10'000
weniger vorläufig Aufgenommene	Fr.	67'200
weniger Flüchtlinge	Fr.	11'200
weniger Integrationsmassnahmen	Fr.	40'000

### mit negativer Auswirkung

Verlustscheine KVG	Fr.	35'500
Fremdplatzierungsfall	Fr.	86'100
Zusatzfinanzierung KITA	Fr.	31'200
höhere Kosten Soziale Dienste	Fr.	16'500

## Erfolgsrechnung

### Verkehr

		Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6	VERKEHR	1'110'400	669'500	1'145'756.06	679'027.54	1'200'300	725'900
	Saldo		440'900		466'728.52		474'400
6150	Gemeindestrassen und Parkplätze	779'700	669'500	832'799.44	676'061.15	886'200	725'900
6190	Werkhof	61'400		62'490.62		59'200	
6220	Regional- und Agglomerationsverkehr	267'300		240'136.00	2'966.39	254'900	
6290	Öffentlicher Verkehr, übrige	2'000		10'330.00			

### Erfolgsrechnung Fazit

Fr. 25'828 schlechter als budgetiert

### Budget 2022 Fazit

Fr. 33'500 höheres Budget als Vorjahr

### Wesentliche Argumente

#### mit positiver Auswirkung

tiefer Lohnkosten  
weniger Aus- und Weiterbildungen  
weniger Strassensanierungen  
tiefe Kosten Parkplatzkontrolle  
tiefe Kosten Agglo-Verkehr

#### mit positiver Auswirkung

tiefe Anschaffungskosten  
höhere Rückerstattungen Werkhof  
tiefe Kosten öV

#### mit negativer Auswirkung

mehr Betriebs- und Verbrauchsma-  
terial (vor allem Auftausalz)  
Strassenplanüberarbeitung  
höhere Kosten Winterdienst  
höherer Unterhalt Maschinen  
Ersatz Parkuhren  
Abschreibung falsch budgetiert  
tiefe Einnahmen Parkplätze  
tiefe Kosten Bussen  
Defizitausgleich Tages-GA's

#### mit negativer Auswirkung

höhere Lohnkosten  
höherer Unterhalt Apparate  
höhere Abschreibungskosten  
Strassenplan  
Rad Routen

# Erfolgsrechnung

## Umweltschutz und Raumordnung

		Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	680'900	471'200	595'853.14	426'612.44	840'000	572'600
	Saldo		209'700		169'240.70		267'400
7200	Abwasserbeseitigung	431'500	431'500	397'041.54	397'041.54	483'600	483'600
7300	Abfallbeseitigung	22'100	22'100	20'448.65	20'448.65	22'100	22'100
7410	Gewässerverbauungen	26'600		4'567.10		26'600	
7500	Arten- und Landschaftsschutz, Grünstadt	33'500	1'200	46'912.20	1'522.25	44'100	1'200
7690	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	1'100		1'408.60		1'100	
7710	Friedhof und Bestattung	111'100	16'400	77'878.75	7'600.00	151'000	12'400
7790	Umweltschutz, übrige	14'800		16'497.50		15'400	
7900	Raumordnung allgemein	40'200		31'098.80		96'100	53'300

## Erfolgsrechnung Fazit

Fr. 40'459 besser als budgetiert

## Budget 2022 Fazit

Fr. 57'700 höheres Budget als Vorjahr

## Wesentliche Argumente

### mit positiver Auswirkung

keine Leitungsspülungen Abwasser	Fr.	38'118
Rückerstattungen Gemeinde ARA	Fr.	16'417
Verzicht Anschaffung UFB	Fr.	4'236
tiefere GAÖL-Beiträge	Fr.	4'283
weniger Unterhalt Friedhof	Fr.	8'143
Gründeponie Friedhof nicht geleert	Fr.	9'553
andere Verbuchung Strassenplan	Fr.	14'994

### mit positiver Auswirkung

weniger Unterhalt		
Gemeindekläranlage	Fr.	29'243
weniger Anschaffungen Abfall	Fr.	4'000
tiefere Kosten Friedhof	Fr.	6'100
Verwendung zusätzliche Abschreibungen	Fr.	53'300

## mit negativer Auswirkung

Kanalisationsunterhalt	Fr.	12'340
Strategie Abwasser	Fr.	17'665
Grünstadt (interne Verrechnung)	Fr.	16'059

## mit negativer Auswirkung

zusätzliche Leitungsspülungen	Fr.	5'000
höhere Kosten ARA Wattwil	Fr.	38'000
höhere Abschreibungen	Fr.	2'000
höhere Entnahme		
Spezialfinanzierung Abwasser	Fr.	50'600
Bezug Reserve Spezialfinanzierung		
Abfall (gesamt)	Fr.	2'800
interne Verrechnung Grünstadt	Fr.	10'600
höhere Abschreibungen		
Raumplanung	Fr.	55'900

# Erfolgsrechnung

## Volkswirtschaft

		Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	VOLKSWIRTSCHAFT	151'000	7'500	122'786.70	4'727.75	154'000	7'500
	Saldo		143'500		118'058.95		146'500
8110	Verwaltung, Vollzug und Kontrolle	1'000		1'172.30		1'000	
8130	Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung	2'600		847.90		1'200	
8131	Tierkörperbeseitigung	1'000		1'454.90		1'000	
8140	Produktverbesserungen Vieh	1'000		1'070.00		1'000	
8200	Forstwirtschaft	18'500	2'500	19'813.00	2'431.40	19'900	2'500
8400	Tourismus, kommunale Werbung	60'200		60'750.30		72'000	
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	22'400	5'000	6'049.20	2'215.00	18'100	5'000
8790	Energie, übrige	44'300		31'629.10	81.35	39'800	

**Erfolgsrechnung Fazit**  
**Fr. 25'441 besser als budgetiert**

**Budget 2022 Fazit**  
**Fr. 3'000 höheres Budget als Vorjahr**

### Wesentliche Argumente mit positiver Auswirkung

reduzierter Weihnachtsmarkt	Fr.	14'690	tiefere Kosten Weihnachtsmarkt	Fr.	2'000
weniger Honorare Energiestadt	Fr.	11'663	tiefere Kosten Energiestadt	Fr.	4'500

### mit positiver Auswirkung

### mit negativer Auswirkung

Weihnachtsbaum	Fr.	3'684	Ausgaben Tourismus	Fr.	11'800
Weihnachtsbeleuchtung (2 Jahre)	Fr.	9'296			

### mit negativer Auswirkung

# Erfolgsrechnung

## Finanzen und Steuern

	Aufwand	Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
		Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	833'500	7'971'400	1'887'079.39	8'782'989.63	931'800	8'220'600	
Saldo	7'137'900			6'895'910.24		7'288'800	
9100 Allgemeine Steuern	64'000	4'583'700	49'933.20	4'913'731.11	60'000	4'715'000	
9101 Anteile an Kantonseinnahmen		520'000		475'354.25		480'000	
9102 Sondersteuern		469'000		585'333.85		584'500	
9301 Finanzausgleich 1. Stufe		1'373'300		1'373'400.00		1'278'500	
9500 Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung		500		500.00		500	
9610 Zinsen	80'300	86'400	76'390.40	55'290.30	81'900	71'600	
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	527'200	691'100	476'766.97	866'865.90	627'900	688'600	
9710 Rückverteilung aus CO2-Abgabe		1'300		738.35		1'300	
9900 Nicht aufgeteilte Posten	162'000	246'100	1'034'431.95	511'775.87	162'000	400'600	
9990 Abschluss			249'556.87				

## Erfolgsrechnung Fazit

**Fr. 241'990 schlechter als budgetiert**

## Budget 2022 Fazit

**Fr. 150'900 besseres Budget als Vorjahr**

### Wesentliche Argumente

#### mit positiver Auswirkung

höhere Gemeindesteuern	Fr.	344'098
tiefere Zinskosten	Fr.	27'200
höherer Saldo Liegenschaften	Fr.	226'199
Aufschub Dachsanierung Postgeb.	Fr.	21'945
höhere Rückerstattungen Postgeb.	Fr.	9'328
tiefere Nettokosten Rathaus	Fr.	9'209
höherer Ertrag Polizeigebäude	Fr.	8'442
„Nicht aufgeteilte Posten“:		
Wertberichtigung alte Turnhalle	Fr.	111'500
Wertberichtigung Postgebäude	Fr.	81'000
Gewinnverwendung 2020	Fr.	314'578

#### mit positiver Auswirkung

höhere Gemeindesteuern	Fr.	135'300
höhere Handänderungssteuern	Fr.	100'000
„Nicht aufgeteilte Posten“:		
höherer Bezug		
Reserve Finanzvermögen	Fr.	104'500

#### mit negativer Auswirkung

tiefe Anteile Kantonseinnahmen	Fr.	44'646
tieferer Ertrag Mieten Postgebäude	Fr.	19'477
Ausfall Miete Krone	Fr.	13'565
wenig Vermietungen Kalberhalle	Fr.	11'592
„Nicht aufgeteilte Posten“:		
Wertberichtigung (u.a. Linde)	Fr.	18'701
Zusatz-Abschreibungen aus Gewinn	Fr.	769'713
Einlage Reserve Wertschwankungen		
Finanzvermögen	Fr.	103'400

#### mit negativer Auswirkung

tiefe Anteile Kantonseinnahmen	Fr.	40'000
tieferer Finanzausgleich (1. Stufe)	Fr.	94'800
höhere Zinsaufwände	Fr.	16'400
„Nicht aufgeteilte Posten“:		
weniger Vermietungen		
Liegenschaften	Fr.	103'200

## Offenlegung Behördenlöhne

Name	Funktion	Pensum <sup>1)</sup>	Bruttolohn	Spesen	Total Jährliche Entschädigung
Müller Mathias	Stadtpräsident	70%	122'999.50	12'000.00	134'999.50
Stump Petra	Schulpräsidentin	20%	33'564.10	0.00	33'564.10
Ludescher Guido	Gemeinderat		8'400.00	0.00	8'400.00
Nef Andreas	Gemeinderat (2. Stv. Stadtpräsident)		9'057.50	0.00	9'057.50
Städler Pamela	Gemeinderätin		8'400.00	0.00	8'400.00
Stocker Peter	Gemeinderat, Schulkommissionsmitglied		12'600.00	0.00	12'600.00
Walther Roland	Gemeinderat (1. Stv. Stadtpräsident)		8'900.00	0.00	8'900.00
<b>Total Gemeinderat</b>					<b>215'921.10</b>
Brülisauer Armin	GPK-Präsident		1'250.00	0.00	1'250.00
Bernet Josef	GPK-Mitglied		975.00	0.00	975.00
Bühler Reto	GPK-Mitglied		675.00	0.00	675.00
Mauerhofer Rita	GPK-Mitglied		600.00	0.00	600.00
Morina Albulena	GPK-Mitglied (Aktuarin)		900.00	0.00	900.00
<b>Total Geschäftsprüfungskommission</b>					<b>4'400.00</b>
<b>Total Gemeinderat und GPK</b>					<b>220'321.10</b>

<sup>1)</sup> bei Personen, die für die Behördentätigkeit einen Monatslohn beziehen

## Investitionsrechnung

		Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Gesamttotal</b>		7'330'100	80'000	1'638'999.78	70'505.15	6'933'700	66'400
<b>Saldo</b>		7'250'100		1'568'494.63		6'867'300	
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>156'600</b>		<b>19'691.65</b>	<b>7'111.00</b>	<b>165'000</b>	<b>15'000</b>
	<b>Saldo</b>	<b>156'600</b>		<b>12'580.65</b>		<b>150'000</b>	
01200	Gemeinderat					25'000	
529000	Kleinprojekte (Netzwelten/Bahnhof)					25'000	
02210	Bauverwaltung	150'000		19'691.65	7'111.00	140'000	
529000	Bauerneuerungsstrategie	150'000		19'691.65	7'111.00	140'000	15'000
02900	Verwaltungsgebäude	6'600					
504000	Sanierung Fenster Stadthaus	6'600					
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</b>	<b>26'000</b>		<b>30'303.15</b>		<b>26'000</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>26'000</b>		<b>30'303.15</b>		<b>26'000</b>	
14002	Grundbuchvermessung	26'000				26'000	
529000	Unterhalt Vermessungswerk	26'000				26'000	
15000	Feuerwehr			30'303.15			
506000	Zwei Mannschaftstransporter			30'303.15			
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>140'000</b>		<b>19'386.00</b>		<b>140'000</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>140'000</b>		<b>19'386.00</b>		<b>140'000</b>	
21700	Schulliegenschaften	140'000		19'386.00		140'000	
504000	Dachsanierung Kindergarten	43'000				43'000	
504000	Sanierung Stirn- und Fensterbretter und Fensterläden	37'000				57'000	
509000	Sanierung Weitsprunganlage	60'000		19'386.00		40'000	
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>168'500</b>		<b>19'177.15</b>	<b>2'300.00</b>	<b>143'500</b>	
	<b>Saldo</b>	<b>168'500</b>		<b>16'877.15</b>		<b>143'500</b>	
34101	Sportanlagen - Schwimmbad	168'500		19'177.15	2'300.00	143'500	
503000	Sanierung Kinderbecken	25'000		19'177.15			
506000	Erneuerung SPS-Steuerung	68'500				68'500	
506000	Eintrittssystem Schwimmbad	50'000				50'000	
529000	Alternativenergien (Projektierung)	25'000				25'000	
630000	Investitionsbeiträge vom Bund, Pumpenersatz Schwimmbad				2'300.00		

		Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6	VERKEHR	2'779'600	5'000	887'131.80	14'794.00	2'521'900	5'000
	Saldo		2'774'600		872'337.80		2'516'900
61500	Strassen, Brücken und Plätze	2'779'600	5'000	887'131.80	14'794.00	2'521'900	5'000
501000	Erstellung Erschliessungsstrasse Steigrüti	290'000				290'000	
501000	Sanierung Bahnhofstrasse	28'000		33'557.70			
501000	Sanierung Stadtaustrasse (Projektierung)	44'000		42'236.30			
501000	Sanierung Oberplattenstrasse	89'000				89'000	
501000	Sanierung Meienbergweg	80'000				80'000	
501000	Verkehrskonzept Altstadt	30'000				30'000	
501000	Sanierung Werkleitungen Goldener Boden	244'000		223'820.25	14'794.00	48'000	
501000	Strassenbeleuchtung Austrasse / Schabegg	50'000		33'049.65			
501000	Anschluss Strasse Steigrüti-Loreto	60'000				60'000	
501000	Erschliessung Hof	96'000				96'000	
501000	Erschliessung Meienberg-Hof	49'100		317.05		49'000	
501000	Sanierung Werke und Strasse Stadttau	1'364'500		266'058.00		1'276'000	
501000	Erneuerung Meienbergstrasse					423'900	
503000	Sanierungskosten SOB Bahnsteg	50'000	5'000	649.80		50'000	5'000
506000	Ersatz Kommunalfahrzeug inkl. Schneepflug	165'000		173'817.95			
506000	Ersatz Personenwagen	40'000		43'311.05			
529000	Betriebs- & Gestaltungskonzept Loretostrasse	100'000		70'314.05		30'000	

		Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7	Umweltschutz und Raumordnung	4'059'400	75'000	663'310.03	46'300.15	3'897'300	46'400
	Saldo		3'984'400		617'009.88		3'857'300
72001	Kanalisation	2'407'400		226'488.79		2'321'200	
503000	GIS Abwasser		34'000		1'988.99		32'000
503000	Leitungsbau Oberplattenstrasse Nord		150'000				150'000
503000	Sanierung Werkleitungen Goldener Boden		407'700		160'316.29		280'000
503000	Kanalisation Steigrüti		250'000				250'000
503000	Erschliessung Hof		80'000				80'000
503000	Erschliessung Hof-Meienberg		180'700				180'700
503000	Sanierung Werke & Strasse Stadttau		525'000		64'183.51		460'800
503000	Kanalisation Hauptgasse		780'000				780'000
503000	Erneuerung Meienbergstrasse						107'700
72002	Gemeindekläranlage	351'000	75'000	65'787.24	29'855.75	271'700	30'000
504000	Gasometer		70'000		56'528.60		
504000	Sanierung Regenbecken Stadttau		151'000		9'258.64		141'700
506000	Ersatz Steuerung PLS/PS		130'000				130'000
637100	Anschlussbeiträge Privat			75'000	29'855.75		30'000
74100	Gewässerverbauungen	1'036'000		257'239.60		813'400	
503000	Bohlwald		214'000		142'614.35		71'400
503000	Sanierung Werke und Strasse Stadttau		712'000				712'000
503000	Hüttenbach		110'000		114'625.25		
503000	Durchlass Schwendibach						30'000
75001	Grünstadt	100'000		11'451.60	12'000.00	90'000	12'000
529000	Grünstadlabel		100'000		11'451.60	12'000.00	90'000
79000	Raumplanung	165'000		102'342.80	4'444.40	401'000	4'400
529000	Raumplanung		70'000		29'509.00		40'000
529000	Innenentwicklung			36'136.00			
529000	ÖREB-Kataster + HARMO Projekt		15'000		1'343.40	4'444.40	13'000
529000	Bauzonen- und Mietermanagement			22'518.30			4'400
529000	Vermarktungsstrategie		80'000		12'836.10		68'000
529000	Manufakturen						80'000
529000	Entwicklungsschwerpunkt Loreto						200'000
8	Volkswirtschaft					40'000	
	Saldo						40'000
87900	Energiestadt					40'000	
529000	Alternativenergien (Energiekommission)						40'000

## Geldflussrechnung

<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>1'385'902.93</b>
Jahresergebnis	249'556.87
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	432'229.55
Kursverluste / negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	18'701.00
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	6'338.05
Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen	0.00
Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen	0.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge Verwaltungsvermögen	0.00
Einlage in das Eigenkapital	1'034'431.95
Kursgewinne / positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	-206'800.00
Auflösung passivierte Anschlussbeiträge	-22'200.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-26'647.18
Entnahmen aus Eigenkapital	-514'275.87
Zunahme Forderungen	38'219.35
Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	123'073.16
Abnahme Vorräte und angefangene Arbeiten	1'545.00
Zunahme laufende Verbindlichkeiten	466'332.26
Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	-175'151.21
Zunahme kurzfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	-39'450.00
Veränderung langfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	0.00
Aktivierung Eigenleistungen	0.00
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1'568'494.63</b>
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-1'638'999.78
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	70'505.15
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	0.00
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	0.00
Veränderung kurzfristige Rückstellungen Investitionsrechnung	0.00
Veränderung langfristige Rückstellungen Investitionsrechnung	0.00
Aktivierung Eigenleistungen	0.00
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b>	<b>-182'591.70</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>613'059.90</b>
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	-18'701.00
Kursgewinne/positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	206'800.00
Veränderung kurzfristige Finanzanlagen	0.00
Veränderung langfristige Finanzanlagen	20'774.10
Abnahme Sachanlagen Finanzvermögen	-188'100.00
Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	13'723.64
Zunahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	1'463'040.00
Zunahme Kontokorrent mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	-884'476.84
Veränderung Kontokorrent mit Dritten (Kontokorrentschulden)	0.00
<b>Total Geldfluss</b>	<b>430'468.20</b>

# Bilanz

	Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Endbestand
	01.01.2021			31.12.2021
<b>1 Aktiven</b>	<b>33'134'579.24</b>	<b>2'485'554.26</b>		<b>35'620'133.50</b>
<b>10 Finanzvermögen</b>	<b>17'718'152.33</b>	<b>1'319'433.43</b>		<b>19'037'585.76</b>
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'356'118.08	430'468.20		1'786'586.28
1000 Kasse	21'382.95	28'342.40		49'725.35
1001 Post	670'430.24	365'927.19		1'036'357.43
1002 Bank	664'304.89	36'198.61		700'503.50
<b>101 Forderungen</b>	<b>3'873'938.21</b>	<b>846'257.49</b>		<b>4'720'195.70</b>
1010 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	533'600.95		23'422.28	510'178.67
1011 Kontokorrente mit Dritten	2'292'435.79	884'476.84		3'176'912.63
1012 Steuerforderungen	978'149.44		20'821.23	957'328.21
1014 Transferforderungen	46'306.18	1'858.40		48'164.58
1019 Übrige Forderungen	23'445.85	4'165.76		27'611.61
<b>104 Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>310'140.94</b>		<b>123'073.16</b>	<b>187'067.78</b>
1041 Sach- und übriger Betriebsaufwand	310'140.94		123'073.16	187'067.78
<b>106 Vorräte und angefangene Arbeiten</b>	<b>2'158.00</b>		<b>1'545.00</b>	<b>613.00</b>
1060 Handelswaren	2'158.00		1'545.00	613.00
<b>107 Finanzanlagen</b>	<b>138'697.10</b>		<b>20'774.10</b>	<b>117'923.00</b>
1070 Aktien und Anteilscheine	87'924.00		1.00	87'923.00
1071 Verzinsliche Anlagen	50'773.10		20'773.10	30'000.00
<b>108 Sachanlagen FV</b>	<b>12'037'100.00</b>	<b>188'100.00</b>		<b>12'225'200.00</b>
1080 Grundstücke FV	254'500.00		4'400.00	250'100.00
1084 Gebäude FV	11'782'600.00	192'500.00		11'975'100.00
<b>14 Verwaltungsvermögen</b>	<b>15'416'426.91</b>	<b>1'166'120.83</b>		<b>16'582'547.74</b>
<b>140 Sachanlagen VV</b>	<b>14'759'830.25</b>	<b>501'640.01</b>		<b>15'261'470.26</b>
1401 Strassen, Verkehrswege	2'345'131.45	735'636.80		3'080'768.25
1403 Übrige Tiefbauten	3'165'231.03	97'654.94		3'262'885.97
1404 Hochbauten	6'256'428.88		146'939.75	6'109'489.13
1406 Mobilien	105'491.97	234'355.25		339'847.22
1407 Anlagen im Bau	2'399'472.67		410'067.23	1'989'405.44
1409 Übrige Sachanlagen	488'074.25		9'000.00	479'074.25
<b>142 Immaterielle Anlagen</b>	<b>323'204.25</b>	<b>685'280.82</b>		<b>1'008'485.07</b>
1429 Übrige immaterielle Anlagen	323'204.25	685'280.82		1'008'485.07
<b>146 Investitionsbeiträge</b>	<b>333'392.41</b>		<b>20'800.00</b>	<b>312'592.41</b>
1462 Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	333'392.41		20'800.00	312'592.41

		Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Endbestand
		01.01.2021			31.12.2021
2	Passiven	33'134'579.24	2'485'554.26		35'620'133.50
20	Fremdkapital	23'190'570.77	1'734'633.89		24'925'204.66
200	Laufende Verbindlichkeiten	2'072'652.67	466'332.26		2'538'984.93
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	1'110'967.52	391'248.61		1'502'216.13
2002	Steuern	38'836.81		23'295.96	15'540.85
2003	Erhaltene Anzahlungen von Dritten	448'319.15	122'659.45		570'978.60
2005	Interne Kontokorrente	0.00		1'680.00	-1'680.00
2006	Depotgelder und Käutionen	84'465.15		13'606.90	70'858.25
2009	Übrige laufende Verbindlichkeiten	390'064.04		8'992.94	381'071.10
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	321'066.31	13'723.64		334'789.95
2011	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Gemeinwesen und Gemeindezweckverbänden	321'066.31	13'723.64		334'789.95
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	687'393.10		175'151.21	512'241.89
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	687'393.10		175'151.21	512'241.89
205	Kurzfristige Rückstellungen	85'250.00		39'450.00	45'800.00
2050	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	81'200.00		35'400.00	45'800.00
2059	Übrige kurzfristige Rückstellungen	4'050.00		4'050.00	0.00
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	19'828'357.49	1'470'695.75		21'299'053.24
2064	Darlehen, Schuldscheine	19'392'231.30	1'463'040.00		20'855'271.30
2068	Passivierte Anschlussbeiträge	436'126.19	7'655.75		443'781.94
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im FK	195'851.20		1'516.55	194'334.65
2091	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	195'851.20		1'516.55	194'334.65
29	Eigenkapital	9'944'008.47	750'920.37		10'694'928.84
290	Spezialfinanzierungen im EK	1'075'317.83		18'792.58	1'056'525.25
2900	Spezialfinanzierungen im EK	1'075'317.83		18'792.58	1'056'525.25
293	Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen	1'031'179.42	452'634.58		1'483'814.00
2930	Vorfinanzierungen	1'031'179.42		317'078.37	714'101.05
2931	Zusätzliche Abschreibungen	0.00	769'712.95		769'712.95
294	Reserven	7'422'071.05	67'521.50		7'489'592.55
2940	Ausgleichsreserve	4'180'878.45			4'180'878.45
2941	Reserve Werterhalt Finanzvermögen	3'241'192.60	67'521.50		3'308'714.10
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	415'440.17	249'556.87		664'997.04
2990	Jahresergebnis	0.00	249'556.87		249'556.87
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	415'440.17			415'440.17

# Finanzplan 2022 - 2026

	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Steuerfuss	133%	133%	133%	133%	133%
Geplanter Steuerzuwachs		1%	1%	1%	1%
Grundsteuer	0.08%	0.08%	0.08%	0.08%	0.08%
Teuerung		0.70%	0.70%	0.70%	0.70%
<b>Erfolgsrechnung Nettoaufwand</b>	<b>7'048.0</b>	<b>7'348.2</b>	<b>7'594.2</b>	<b>7'742.4</b>	<b>8'011.0</b>
Allgemeine Verwaltung	835.3	820.6	816.2	811.7	817.4
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	28.2	31.2	34.1	37.2	40.2
Bildung	3'793.7	3'872.3	3'976.2	4'075.3	4'145.2
Kultur, Sport und Freizeit	311.8	314.0	316.2	318.4	320.6
Gesundheit	620.5	713.4	789.3	866.3	944.4
Soziale Wohlfahrt	811.0	784.5	783.0	710.7	726.0
Verkehr	474.4	477.7	481.1	484.4	487.9
Umwelt und Raumordnung	267.4	269.3	271.2	273.1	275.0
Volkswirtschaft	146.5	147.5	148.6	149.6	150.7
Finanzen und Steuern (ohne allgemeine Mittel)	-240.8	-82.3	-21.7	15.7	103.6
<b>Total Allgemeine Mittel</b>	<b>7'048.0</b>	<b>7'221.0</b>	<b>7'451.6</b>	<b>7'712.6</b>	<b>8'091.1</b>
Gemeindesteuern	5'299.5	5'312.2	5'369.8	5'367.9	5'416.4
Einnahmeanteile	480.0	718.0	668.0	668.0	648.0
Vergütungen	-60.0	-60.0	-60.0	-60.0	-60.0
Erträge ohne Zweckbindung	50.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Finanzausgleich	1'278.5	1'250.8	1'473.8	1'736.7	2'086.7
<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>0.0</b>	<b>127.2</b>	<b>142.6</b>	<b>29.8</b>	<b>0.0</b>
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>80.1</b>

## Steuerabrechnung 2021

	Budget 2021	Abrechnung 2021	Differenz
<b>Einkommens- und Vermögenssteuern</b>			
Laufendes Jahr: 137% der einfachen Steuer von 3'276'439	4'488'700	4'763'972	275'272
Nachzahlungen Vorjahre	80'000	138'141	58'141
	<b>4'568'700</b>	<b>4'902'113</b>	<b>333'413</b>
<b>Grundsteuern</b>			
Ordentlicher Satz von Grundstückwerten	0.8	305'000	314'032
Reduzierter Satz von Grundstückwerten	0.2	4'000	4'306
	<b>309'000</b>	<b>318'338</b>	<b>9'338</b>
<b>Nebensteuern / Verzugszinsen</b>			
Handänderungssteuern	150'000	256'596	106'596
Hundesteuern	10'000	10'400	400
Verzugszinsen	15'000	11'619	-3'381
Vergütungszinsen	-14'000	-3'255	10'745
Abschreibungen/Erlasse	-50'000	-46'679	3'321
Nach- und Strafsteuern	0	0	0
Juristische Personen	220'000	226'559	6'559
Grundstückgewinnsteuern	220'000	128'738	-91'262
Quellensteuer natürliche Personen	80'000	110'165	30'165
Quellensteuer aus Vorsorgeleistungen	0	9'892	9'892
	<b>631'000</b>	<b>704'306</b>	<b>73'036</b>
<b>Total Differenz</b>			<b>415'786</b>
<b>Feuerwehrabgabe</b>			
15% der einfachen Steuer, höchstens Fr. 350	122'000	127'746	5'746

# Steuerplan 2022

Einfache Steuer (100%)	in %	in Fr.
Einfache Steuer 2021 total, Ergebnis	100	3'276'439
Einfache Steuer 2022 Einkommen, kantonale Prognose		2'682'714
Einfache Steuer 2022 Kapitalleistungen		0
Einfache Steuer 2022 Vermögen, kantonale Prognose		703'650
<b>Einfache Steuer 2022 total</b>	<b>100</b>	<b>3'386'364</b>
1 Steuerprozent 2022		33'864

Einkommens- und Vermögenssteuern	Budget 2022
Laufendes Jahr: 133% der einfachen Steuer von 3'386'364	4'500'000
Nachzahlungen Vorjahre	200'000
	<b>4'700'000</b>

Grundsteuern	in %	
ordentlicher Satz von Grundstückwerten	0.8	320'000
reduzierter Satz von Grundstückwerten	0.2	4'500
		<b>324'500</b>

Nebensteuern / Verzugszinsen		
Handänderungssteuern		250'000
Hundesteuern		10'000
Verzugszinsen		15'000
Vergütungszinsen		-10'000
Abschreibungen / Erlasse		-50'000
Nach- und Strafsteuern	(Gemeindeanteile)	0
Juristische Personen	(Gemeindeanteile)	230'000
Grundstückgewinnsteuern	(Gemeindeanteile)	160'000
Quellensteuer natürliche Personen	(Gemeindeanteile)	90'000
		<b>695'000</b>

Feuerwehrabgabe	
15% der einfachen Steuer, mindestens Fr. 50 und höchstens Fr. 350	<b>122'000</b>





# 3,71

**Millionen Franken wurden im  
Jahr 2021 für die Bildung ausgegeben.**

# 46

**Tausend Franken wurden im  
Jahr 2021 für Kultur ausgegeben.**

# Anhang

## **Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung**

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet. Diese können bei der Finanzverwaltung bezogen werden.



## Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals per 31. Dezember 2021

Konto	Bezeichnung	Bestand per 01.01.2021	Zunahme	Abnahme	Bestand per 31.12.2021
<b>2900</b>	<b>Spezialfinanzierungen im EK</b>	<b>1'075'317.83</b>		<b>18'792.58</b>	<b>1'056'525.25</b>
290010	Feuerwehr	8'193.29		6'999.63	1'193.66
290020	Parkplatzbewirtschaftung	12'773.70		12'773.70	0.00
290030	Abfallbeseitigung	40'250.56	2'846.15		43'096.71
290040	Abwasserbeseitigung	1'014'100.28		1'865.40	1'012'234.88
<b>2930</b>	<b>Vorfinanzierungen</b>	<b>1'031'179.42</b>		<b>317'078.37</b>	<b>714'101.05</b>
293001	Baulanderschliessung Steigrüti	400'000.00			400'000.00
293002	Zwei Clevertouch für Primarschule	25'000.00		2'500.00	22'500.00
293003	Ersatzfahrzeuge Werkhof	200'000.00			200'000.00
293004	Raumplanung	190'045.45		98'444.40	91'601.05
293005	ÖREB-Kataster + HARMO-Projekt	19'245.20		19'245.20	0.00
293006	Innenentwicklung	98'444.40		98'444.40	0.00
293007	Bauzonen- und Mietermanagement	98'444.37		98'444.37	0.00
<b>2931</b>	<b>Zusätzliche Abschreibungen</b>	<b>0.00</b>	<b>769'712.95</b>		<b>769'712.95</b>
293101	Innenentwicklung	0.00	315'102.15		315'102.15
293102	Bauzonen- und Mietermanagement	0.00	218'161.02		218'161.02
293103	Sanierung Stadtaustrasse, Projekt	0.00	189'317.65		189'317.65
293104	Vermarktungsstrategie	0.00	47'132.13		47'132.13
<b>2940</b>	<b>Ausgleichsreserve</b>	<b>4'180'878.45</b>			<b>4'180'878.45</b>
294000	Ausgleichsreserve	4'180'878.45			4'180'878.45
<b>2941</b>	<b>Reserve Werterhalt Finanzvermögen</b>	<b>3'241'192.60</b>	<b>67'521.50</b>		<b>3'308'714.10</b>
294110	Reserve Liegenschaften	2'982'182.60		17'178.50	2'965'004.10
294120	Reserve Wertschwankungen	259'010.00	84'700.00		343'710.00
	Finanzvermögen				
<b>2990</b>	<b>Jahresergebnis</b>	<b>0.00</b>	<b>249'556.87</b>		<b>249'556.87</b>
299000	Jahresergebnis	0.00	249'556.87		249'556.87
<b>2999</b>	<b>Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre</b>	<b>415'440.17</b>			<b>415'440.17</b>
299900	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	415'440.17			415'440.17
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>9'944'008.47</b>	<b>750'920.37</b>		<b>10'694'928.84</b>

## Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel per 31. Dezember 2021 ist eine Aufstellung aller betriebsnotwendigen bestehenden Rückstellungen für Aufwendungen der Gemeinde.

Konto	Bezeichnung	Bestand per 01.01.2021	Veränderung	Bestand per 31.12.2021
2050	<b>Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals</b>	<b>81'200.00</b>	<b>-35'400.00</b>	<b>45'800.00</b>
205000	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	81'200.00	-35'400.00	45'800.00
2059	<b>Übrige kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>4'050.00</b>	<b>-4'050.00</b>	<b>0.00</b>
205902	Rückstellung Klaus- und Weihnachtsmarkt 2021	4'050.00	-4'050.00	0.00
205	<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>85'250.00</b>	<b>-39'450.00</b>	<b>45'800.00</b>

## Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden jene Tatbestände aufgeführt, aus denen sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung des Gemeinwesens ergeben kann (sogenannte Eventualverpflichtungen).

	Stand per 31.12.2020	Stand per 31.12.2021
Einfache Bürgschaft Genossenschaft Alterswohnungen Dreilinden	3'000'000	3'000'000
Defizitgarantie Jazztage	10'500	10'500
Defizitgarantie Weihnachten für Alleinstehende	2'000	2'000
	<b>3'012'500</b>	<b>3'012'500</b>

## Neue Ausgaben 2022

Nicht gebundene Ausgaben (> Fr. 1'000.-)

01202	<b>Öffentliche Anlässe</b>	<b>18'000</b>
313000	Kinderfest	3'000
313000	Seniorenanlass	1'000
313000	Helferanlass	3'000
313000	Diverse Anlässe	11'000
313001	Repräsentationen	7'000
313002	Funkensonntag und Bundesfeier	3'500
313003	Partnergemeinde Adelberg	1'000
02100	<b>Finanz- und Steuerverwaltung</b>	<b>3'000</b>
309000	Weiterbildung	3'000
02200	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>10'000</b>
313000	Projektkosten	10'000

<b>16120</b>	<b>Schiessanlagen</b>	<b>3'000</b>
314400	Gemeindebeitrag an Schützengesellschaft	3'000
<b>21925</b>	<b>Freiwilliger Schulbetriebsaufwand, Aufgabenhilfe</b>	<b>20'600</b>
<b>29900</b>	<b>Bildung, übrige (Elternmitwirkung)</b>	<b>3'100</b>
<b>31100</b>	<b>Museen und bildende Kunst</b>	<b>3'000</b>
363600	Vision Toggenburger Museum	3'000
<b>32900</b>	<b>Kulturförderung</b>	<b>49'400</b>
363600	Rathaus für Kultur	20'000
363600	Musikgesellschaft	10'000
363600	Verein Kultur Toggenburg	6'900
363600	Vergabungen durch Gemeinderat	4'000
363600	Jost Bürgi Symposium	5'000
363600	Jazzclub, Bonusleistung	3'500
<b>34100</b>	<b>Sportförderung</b>	<b>5'000</b>
363600	FC Wattwil-Bunt inkl. Jugendförderung	4'000
363600	Volley Toggenburg	1'000
<b>34200</b>	<b>Parkanlagen und Wanderwege</b>	<b>16'100</b>
314100	Unterhalt Wanderwege	1'000
314301	Unterhalt öffentliche Brunnen	1'500
314302	Unterhalt Spielplätze	1'000
314303	Unterhalt Rabatten	12'600
<b>42100</b>	<b>Ambulante Krankenpflege allgemein</b>	<b>9'000</b>
363600	Mütter- und Väterberatung	9'000
<b>52400</b>	<b>Beiträge an Invaliden / Organisationen / Heime</b>	<b>2'000</b>
363600	Entlastungsdienst Toggenburg-Neckertal	2'000
<b>53400</b>	<b>Alterswohnungen</b>	<b>3'000</b>
310100	Verbrauchsmaterial Dreilinden	3'000
<b>61500</b>	<b>Strassen, Brücken und Plätze</b>	<b>6'000</b>
309000	Weiterbildungen	6'000
<b>75001</b>	<b>Grünstadt</b>	<b>34'600</b>
<b>84000</b>	<b>Tourismus, kommunale Werbung</b>	<b>33'100</b>
313000	Klubschule - Städtliführungen	9'000
313000	Veranstaltungsfotos	2'500
313000	Städtliplan	3'000
313000	Projektbeitrag ChääsWelt	13'600
313000	Tourismus-Satellit	5'000
314901	Weihnachtsbeleuchtung	12'300
363600	Beitrag an Verkehrsverein	6'000
363600	Toggenburg Tourismus	2'200
<b>85000</b>	<b>Industrie, Gewerbe, Handel</b>	<b>13'000</b>
363607	Beitrag Klaus- und Weihnachtsmarkt	13'000
<b>87900</b>	<b>Energiestadt</b>	<b>39'800</b>

# Anlagenpiegel

Konto	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen			Buchwert Stand per 31.12.
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01.	Plannmässige Abschreibungen (-)	Ausserplann. Abschreibungen (-) Wertberichtigungen (-)	
<b>140 Sachanlagen WV</b>	<b>15'443'930.25</b>	<b>868'040.01</b>	<b>16'311'970.26</b>	<b>-684'100.00</b>	<b>-366'400.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-1'050'500.00</b>
1401 Strassen, Verkehrswände	2'458'131.45	797'936.80	3'256'068.25	-113'000.00	-62'300.00	0.00	-175'300.00
1403 Übrige Tiefbauten	3'284'731.03	159'754.94	3'444'485.97	-119'500.00	-62'100.00	0.00	-181'600.00
1404 Hochbauten	6'684'728.88	74'960.25	6'759'689.13	-428'300.00	-221'900.00	0.00	-650'200.00
1406 Mobilien	110'791.97	245'455.25	356'247.22	-5'300.00	-11'100.00	0.00	-16'400.00
1407 Anlagen im Bau	2'399'472.67	410'067.23	1'989'405.44	0.00	0.00	0.00	0.00
1409 Übrige Sachanlagen	506'074.25	0.00	506'074.24	-18'000.00	-9'000.00	0.00	-27'000.00
<b>142 Immaterielle Anlagen</b>	<b>373'404.25</b>	<b>722'580.82</b>	<b>1'095'985.07</b>	<b>-50'200.00</b>	<b>-37'300.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-87'500.00</b>
1429 Übrige Immaterielle Anlagen	373'404.25	722'580.82	1'095'985.07	-50'200.00	-37'300.00	0.00	-87'500.00
<b>146 Investitionsbeiträge</b>	<b>374'992.41</b>	<b>0.00</b>	<b>374'992.41</b>	<b>-41'600.00</b>	<b>-20'800.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-62'400.00</b>
1462 An Gemeinden und Zweckverbände	374'992.41	0.00	374'992.41	-41'600.00	-20'800.00	0.00	-62'400.00
<b>14 Total Verwaltungsvvermögen</b>	<b>16'192'326.91</b>	<b>1'590'620.83</b>	<b>17'782'947.74</b>	<b>-775'900.00</b>	<b>-424'500.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-1'200'400.00</b>
<b>107 Finanzanlagen</b>	<b>138'697.10</b>	<b>-20'774.10</b>	<b>117'923.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>117'923.00</b>
1070 Aktien und Anteilscheine	87'924.00	-1.00	87'923.00	0.00	0.00	0.00	87'923.00
1071 Verzinsliche Anlagen	50'773.10	-20'773.10	30'000.00	0.00	0.00	0.00	30'000.00
<b>108 Sachanlagen FV</b>	<b>13'111'100.00</b>	<b>0.00</b>	<b>13'111'100.00</b>	<b>-1'074'000.00</b>	<b>-18'700.00</b>	<b>206'800.00</b>	<b>-885'900.00</b>
1080 Grundstücke FV	289'500.00	0.00	289'500.00	-35'000.00	-18'700.00	14'300.00	-39'400.00
1084 Gebäude FV	12'821'600.00	0.00	12'821'600.00	-1'039'000.00	0.00	192'500.00	-846'500.00
<b>Total Finanzvermögen</b>	<b>13'249'797.10</b>	<b>-20'774.10</b>	<b>13'229'023.00</b>	<b>-1'074'000.00</b>	<b>-18'700.00</b>	<b>206'800.00</b>	<b>-885'900.00</b>
<b>2068 Passivierte Anschlussbeiträge (Abwasser)</b>	<b>443'726.19</b>	<b>29'855.75</b>	<b>473'581.94</b>	<b>-7'600.00</b>	<b>-22'200.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-29'800.00</b>
<b>2068 Total Passivierte Anschlussbeiträge</b>	<b>443'726.19</b>	<b>29'855.75</b>	<b>473'581.94</b>	<b>-7'600.00</b>	<b>-22'200.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-29'800.00</b>

## Beteiligungsspiegel

Der Beteiligungsspiegel zeigt kapitalmässige Beteiligungen und Unternehmen auf, welche durch die Gemeinde massgeblich beeinflusst werden.

<b>Feuerwehr Wattwil-Lichtensteig</b>		<b>Spitex Mittleres Toggenburg</b>
Rechtsform	Öffentlich rechtliches Unternehmen	Verein
Tätigkeit	Feuerwehrdienstleistungen	Spitälexterne Pflege
Gemeindeanteil	Beitragsleistung nach Einwohnerzahl	Beitragsleistung nach Einsatzstunden
Miteigentümer	Wattwil	Wattwil, Ebnat-Kappel
Zahlungen	Betriebsbeitrag Fr. 122'109.95	Betriebsbeitrag Fr. 134'665.30
Risiken	keine	keine
Buchwert	0.00	0.00
<b>Regionaler Bevölkerungsschutz (ZSO)</b>		<b>Seniorenenzentrum Solino Bütschwil</b>
Rechtsform	Öffentlich rechtliches Unternehmen	Zweckverband
Tätigkeit	Zivilschutz, regionaler Führungsstab	Regionales Alters- und Pflegeheim
Gemeindeanteil	20% des Budgets, plus Defizitdeckung nach Einwohnerzahl	Beteiligungsquote 8 %
Miteigentümer	alle Toggenburger Gemeinden	Bütschwil-Ganterschwil, Lütisburg, Wattwil, Mosnang
Zahlungen	Betriebsbeitrag Fr. 21'021.70	keine
Risiken	keine	keine
Buchwert	0.00	0.00
<b>Alters- und Pflegeheim Risi</b>		<b>Regionales Zivilstandamt</b>
Rechtsform	Öffentlich rechtliches Unternehmen	Öffentlich rechtliches Unternehmen
Tätigkeit	Alters- und Pflegeheim	Regionales Zivilstandamt
Gemeindeanteil	Anspruch auf 12 Plätze	Fr. 3.- pro Einwohner
Miteigentümer	Wattwil	Wildhaus-Alt St. Johann, Neckertal, Hemberg, Ebnat-Kappel, Bütschwil-Ganterschwil, Oberhelfenschwil, Lütisburg, Wattwil, Mosnang, Nesslau
Zahlungen	keine	Fr. 5'637.00
Risiken	keine	keine
Buchwert	315'592.41	0.00
<b>Regionale Tierkörpersammelstelle</b>		<b>Soziale Fachstellen Toggenburg</b>
Rechtsform	Öffentlich rechtliches Unternehmen	Verein
Tätigkeit	Tierkörpersammelstelle Wattwil	Soziale Fachstellen Toggenburg
Gemeindeanteil	Betriebsbeitrag: 50 % nach Einwohnerzahl, 50% nach Viehzählung Vorjahr	Betriebsbeitrag nach Einwohnerzahl
Miteigentümer	Wattwil, Ebnat-Kappel	Ebnat-Kappel, Hemberg, Neckertal, Oberhelfenschwil, Wildhaus-Alt. St. Johann, Nesslau
Zahlungen	Betriebsbeitrag Fr. 1'454.90	Fr. 139'000.20
Risiken	keine	keine
Buchwert	0.00	0.00
<b>Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde</b>		
Rechtsform	Öffentlich rechtliches Unternehmen	
Tätigkeit	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	
Gemeindeanteil	Betriebsbeitrag nach Einwohnerzahl und Anzahl Fälle	
Miteigentümer	alle Toggenburger Gemeinden	
Zahlungen	Betriebsbeitrag Fr. 68'442.75	
Risiken	keine	
Buchwert	0.00	

# 2,7

**Millionen Franken müssen bis 2035 in die Wasserversorgung investiert werden. Gebühren von 286'887 Franken gingen 2021 für die Wasserlieferungen ein.**

02 | Wasser-versorgung

## Erfolgsrechnung

		Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Erfolgsrechnung</b>	254'900	329'400	329'471.27	329'471.27	284'100	312'900
	<b>Saldo</b>	74'500				28'800	
0	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	254'900	312'200	320'308.23	329'471.27	284'100	312'900
	<b>Saldo</b>	57'300		9'163.04		28'800	
02200	Verwaltung	95'000	5'000	102'587.33	664.44	104'600	5'000
02201	Wasserfassung und -speicherung	63'700	2'700	62'850.57	14'586.56	70'100	2'700
02202	Verteilanlagen	87'900	20'000	151'446.93	27'297.95	101'100	20'700
02207	Wasserlieferung		284'500		286'922.32		284'500
02209	Finanzen		8'300		3'423.40		8'300
9	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>		17'200	9'163.04			
	<b>Saldo</b>		17'200		9'163.04		
99000	Nicht aufgeteilte Posten		17'200				
99900	Abschluss			9'163.04			

## Investitionsrechnung

		Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	2'788'100	137'000	999'408.76	46'405.80	1'812'200	117'000
	<b>Saldo</b>		2'651'100		953'002.96		1'695'200
02201	Wasserfassung und -speicherung	790'000	87'000	631'748.32		158'300	87'000
502000	Sanierung Reservoir Burg Hochzone	540'000	60'900	517'203.98		22'800	60'900
502000	Quellsanierung Burg (Schacht 5)	250'000	26'100	114'544.34		135'500	26'100
02202	Verteilanlagen	1'998'100	50'000	367'660.44	46'405.80	1'653'900	30'000
503000	Leitungsbau Bahnhofstrasse	150'000			32'643.00		
503000	Leitungsbau Oberplattenstrasse	149'000				149'000	
503000	Leitungsbau Sicherung Oberplattenstrasse	108'000					
503000	Leitungsbau Wasserfluhuttle, 2. Etappe	357'000				357'000	
503000	Leitungsbau Oberplattenstrasse Nord	79'000		30'404.69			
503000	Sanierung Goldener Boden	140'000		39'616.57			
503000	Erschliessung Hof	14'000		18'570.10			
503000	Erneuerung Meienberg-Hof	283'100		122'993.27		160'100	
503000	Sanierung Strasse und Werke Stadttau	314'000		109'892.01		204'100	
503000	Leitungsbau Neugasse	150'000				150'000	
503000	Leitungsbau Steigrüti	230'000		46'183.80		183'800	
503000	Sanierung Wasserleitungen Neckar					256'000	
503000	Erneuerung Meienbergstrasse					193'900	
529000	Leitungsbau Stadttau (Projektierung)	24'000					
637100	Anschlussbeiträge von privaten Haushalten		50'000		13'762.80		30'000

**Bilanz**

		Anfangsbestand 01.01.2021	Zuwachs	Abgang	Endbestand 31.12.2021
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>2'586'318.75</b>	<b>952'663.58</b>		<b>3'538'982.33</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>253'782.48</b>	<b>17'597.82</b>		<b>271'380.30</b>
<b>101</b>	<b>Forderungen</b>	<b>253'782.48</b>	<b>17'597.82</b>		<b>271'380.30</b>
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	229'530.55		33'706.05	195'824.50
1019	Übrige Forderungen	24'251.93	51'303.87		75'555.80
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>2'332'536.27</b>	<b>935'065.76</b>		<b>3'267'602.03</b>
<b>140</b>	<b>Sachanlagen VV</b>	<b>2'275'536.27</b>	<b>936'065.76</b>		<b>3'211'602.03</b>
1403	Übrige Tiefbauten	1'728'583.24	460'840.05		2'189'423.29
1407	Anlagen im Bau	546'953.03	475'225.71		1'022'178.74
<b>146</b>	<b>Investitionsbeiträge</b>	<b>57'000.00</b>		<b>1'000.00</b>	<b>56'000.00</b>
1462	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	57'000.00		1'000.00	56'000.00
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>2'586'318.75</b>	<b>952'663.58</b>		<b>3'538'982.33</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>2'610'705.06</b>	<b>943'500.54</b>		<b>3'554'205.60</b>
<b>200</b>	<b>Laufende Verbindlichkeiten</b>	<b>40'994.07</b>	<b>71'160.90</b>		<b>112'154.97</b>
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	24'479.40	78'729.60		103'209.00
2002	Steuern	16'514.67		7'568.70	8'945.97
<b>201</b>	<b>Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>2'292'435.79</b>	<b>884'476.84</b>		<b>3'176'912.63</b>
2011	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Gemeinwesen und Gemeindezweckverbänden	2'292'435.79	884'476.84		3'176'912.63
<b>206</b>	<b>Langfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>277'275.20</b>		<b>12'137.20</b>	<b>265'138.00</b>
2064	Darlehen, Schuldscheine	80'636.77		15'900.00	64'736.77
2068	Passivierte Anschlussbeiträge	196'638.43	3'762.80		200'401.23
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>-24'386.31</b>	<b>9'163.04</b>		<b>-15'223.27</b>
<b>299</b>	<b>Bilanzüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-24'386.31</b>	<b>9'163.04</b>		<b>-15'223.27</b>
2990	Jahresergebnis	-24'386.31	33'549.35		9'163.04
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre		24'386.31		-24'386.31

## Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

Die Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung gelten analog Seite 47 im Anhang der Gemeinde.

### Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals per 31. Dezember 2021

Konto	Bezeichnung	Bestand per 01.01.2021	Zunahme	Abnahme	Bestand per 31.12.2021
2990	Jahresergebnis	-24'386.31	9'163.04		-15'223.27
299000	Jahresergebnis	-24'386.31		33'549.35	9'163.04
299900	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	0.00	24'386.31		-24'386.31
29	Eigenkapital	-24'386.31	9'163.04		-15'223.27

### Rückstellungsspiegel

Die Wasserversorgung Lichtensteig verfügt über keine Rückstellungen per 31. Dezember 2021.

### Beteiligungsspiegel

Die Wasserversorgung Lichtensteig verfügt über keine Beteiligungen per 31. Dezember 2021.

### Gewährleistungsspiegel

Die Wasserversorgung Lichtensteig verfügt über keine Gewährleistungspflichten per 31. Dezember 2021.

## Finanzplan 2022 - 2026

	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Verwaltung	99.6	95.0	95.0	95.0	95.0
Wasserfassung- und speicherung	67.4	75.0	75.0	74.0	73.0
Verteilanlagen	80.4	82.0	83.0	85.0	87.0
Finanzen	8.3	4.0	5.0	5.0	5.0
<b>Total Allgemeine Mittel</b>	<b>255.7</b>	<b>256.0</b>	<b>258.0</b>	<b>259.0</b>	<b>260.0</b>
Wasserlieferung	284.5	284.0	284.0	284.0	284.0
<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>	<b>0.0</b>
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>28.8</b>	<b>28.0</b>	<b>26.0</b>	<b>25.0</b>	<b>24.0</b>

# Anlagespiegel

Konto	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen			Buchwert
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01.	Plannässige Abschreib. Wertbericht (-)	Abgänge (+/-) Umglied.	Stand per 31.12.
<b>140 Sachanlagen W</b>	<b>2'802'876.32</b>	<b>475'225.71</b>	<b>3'278'102.03</b>	<b>-35'800.00</b>	<b>-30'700.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-66'500.00</b>
1403 Übrige Tiefbauten	2'255'923.29	0.00	2'255'923.29	-35'800.00	0.00	0.00	-66'500.00
1407 Anlagen im Bau	546'953.03	475'225.71	1'022'178.74	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>146 Investitionsbeiträge</b>	<b>59'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>59'000.00</b>	<b>-2'000.00</b>	<b>-1'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-3'000.00</b>
1462 An Gemeinden und Zweckverbände	59'000.00	0.00	59'000.00	-2'000.00	-1'000.00	0.00	-3'000.00
<b>14 Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>2'861'876.32</b>	<b>475'225.71</b>	<b>3'337'102.03</b>	<b>-37'800.00</b>	<b>-31'700.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-69'500.00</b>
2068 Passivierte Anschlussbeiträge	200'038.43	13'762.80	213'801.23	-3'400.00	-10'000.00	0.00	-13'400.00
<b>Total Passivierte Anschlussbeiträge</b>	<b>200'038.43</b>	<b>13'762.80</b>	<b>213'801.23</b>	<b>-3'400.00</b>	<b>-10'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-13'400.00</b>

# 829

**Tausend Franken beträgt der Bilanzwert  
des Parkhauses Wolfhalden. Ein  
Grossteil der Investitionen konnte  
refinanziert werden.**

**03 | Parkhaus  
Wolfhalden**

## Erfolgsrechnung

		Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Erfolgsrechnung</b>	131'700	99'400	81'226.26	81'226.26	115'100	73'900
	Saldo	32'300					41'200
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	124'500	98'400	74'026.26	72'162.76	107'900	72'900
	Saldo		26'100		1'863.50		35'000
02200	Allgemeine Verwaltung (Verwaltung)	11'600		8'203.43		16'500	
02201	Allgemeine Verwaltung (Parkhaus)	112'900	98'400	65'822.83	72'162.76	91'400	72'900
9	FINANZEN UND STEUERN	7'200	1'000	7'200.00	9'063.50	7'200	1'000
	Saldo		6'200	1'863.50			6'200
96100	Zinsen	7'200	1'000	7'200.00	481.65	7'200	1'000
99000	Aufwandüberschuss				8'581.85		

## Investitionsrechnung

		Budget 2021		Rechnung 2021		Budget 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	26'400		7'355.89		69'000	
	Saldo		26'400		7'355.89		69'000
02201	Allgemeine Verwaltung (Parkhaus)	26'400		7'355.89		69'000	
504000	Bauliche Weiterentwicklung					50'000	
506000	Brandschutztechnische Massnahmen	26'400		7'355.89		19'000	

**Bilanz**

		Anfangsbestand 01.01.2021	Zuwachs	Abgang	Endbestand 31.12.2021
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>1'188'907.58</b>		<b>9'442.05</b>	<b>1'179'465.53</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>323'369.75</b>	<b>12'802.06</b>		<b>336'171.81</b>
<b>101</b>	<b>Forderungen</b>	<b>322'364.54</b>	<b>13'807.27</b>		<b>336'171.81</b>
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	500.00		500.00	0.00
1011	Kontokorrente mit Dritten	321'066.31	13'723.64		334'789.95
1019	Übrige Forderungen	798.23	583.63		1'381.86
<b>104</b>	<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>1'005.21</b>		<b>1'005.21</b>	<b>0.00</b>
1041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'005.21		1'005.21	0.00
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>865'537.83</b>		<b>22'244.11</b>	<b>843'293.72</b>
<b>140</b>	<b>Sachanlagen VV</b>	<b>865'537.83</b>		<b>22'244.11</b>	<b>843'293.72</b>
1404	Hochbauten	858'950.32		29'600.00	829'350.32
1407	Anlagen im Bau	6'587.51	7'355.89		13'943.40
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>1'188'907.58</b>		<b>9'442.05</b>	<b>1'179'465.53</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>913'806.15</b>		<b>860.20</b>	<b>912'945.95</b>
<b>200</b>	<b>Laufende Verbindlichkeiten</b>	<b>11'786.15</b>		<b>790.20</b>	<b>10'995.95</b>
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	1'724.05		1'633.60	90.45
2002	Steuern	2'722.10	343.40		3'065.50
2006	Depotgelder und Käutionen	7'340.00	500.00		7'840.00
<b>204</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>2'020.00</b>		<b>70.00</b>	<b>1'950.00</b>
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'020.00		70.00	1'950.00
<b>206</b>	<b>Langfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>900'000.00</b>			<b>900'000.00</b>
2064	Darlehen, Schuldscheine	900'000.00			900'000.00
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>275'101.43</b>		<b>8'581.85</b>	<b>266'519.58</b>
<b>299</b>	<b>Bilanzüberschuss / - fehlbetrag</b>	<b>275'101.43</b>		<b>8'581.85</b>	<b>266'519.58</b>
2990	Jahresergebnis	-1'502.40		7'079.45	-8'581.85
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	276'603.83		1'502.40	275'101.43

## Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

Die Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung gelten analog Seite 47 im Anhang der Gemeinde.

## Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals per 31. Dezember 2021.

Konto	Bezeichnung	Bestand per 01.01.2021	Zunahme	Abnahme	Bestand per 31.12.2021
2990	Jahresergebnis	-1'502.40	7'079.45		-8'581.85
299000	Jahresergebnis	-1'502.40	7'079.45		-8'581.85
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	276'603.83		1'502.40	275'101.43
299900	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	276'603.83		1'502.40	275'101.43
29	Eigenkapital	275'101.43		8'581.85	266'519.58

## Rückstellungsspiegel

Das Parkhaus Wolfhalden verfügt über keine Rückstellungen per 31. Dezember 2021.

## Beteiligungsspiegel

Das Parkhaus Wolfhalden verfügt über keine Beteiligungen per 31. Dezember 2021.

## Gewährleistungsspiegel

Das Parkhaus Wolfhalden verfügt über keine Gewährleistungspflichten per 31. Dezember 2021.

## Finanzplan 2022 - 2026

	Budget 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
Verwaltung	16.5	12.0	12.0	11.0	11.0
Parkhaus	18.5	15.0	10.0	9.0	8.0
Finanzen	6.2	6.0	6.0	6.0	6.0
Aufwandüberschuss	41.2	33.0	28.0	26.0	25.0
Ertragsüberschuss	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0

# Anlagespiegel

Konto	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen			Buchwert
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01.	Plannmässige Abschreib. bungen (-)	Ausserplanm. Abschreib. / Wertbericht (-)	Stand per 31.12.
<b>140 Sachanlagen W</b>	<b>924'737.83</b>	<b>7'355.89</b>	<b>932'093.72</b>	<b>-59'200.00</b>	<b>-29'600.00</b>	<b>0.00</b>	<b>843'293.72</b>
1404 Hochbauten	918'150.32	0.00	918'150.32	-59'200.00	-29'600.00	0.00	-88'800.00
1407 Anlagen im Bau	6'587.51	7'355.89	13'943.40	0.00	0.00	0.00	829'350.32
<b>14 Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>924'737.83</b>	<b>7'355.89</b>	<b>932'093.72</b>	<b>-59'200.00</b>	<b>-29'600.00</b>	<b>0.00</b>	<b>13'943.40</b>
							<b>843'293.72</b>



# **04 | Bericht und Anträge der GPK**

# **Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission (GPK)**

Geschätzte Bürger\*innen

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2021 sowie die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2022 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die

wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

## **Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:**

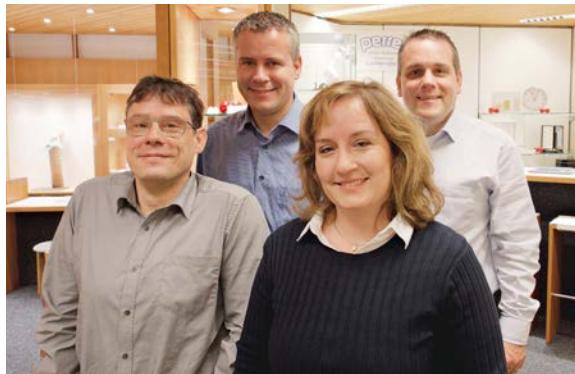
1. Die Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Lichtensteig sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2022 seien zu genehmigen.

Wir danken dem Stadtpräsidenten, dem Gemeinderat und den Mitarbeitenden der Verwaltung für die gute Erfüllung ihrer Aufgaben.

Lichtensteig, im Februar 2022  
Geschäftsprüfungskommission

## **Geschäftsprüfungskommission (GPK)**

Armin Brülisauer, Präsident  
Josef Bernet  
Reto Bühler  
Rita Mauerhofer  
Albulena Morina



# 05 | Gutachten

# Gutachten

## Bauprojekt „Solino plus“

### Einleitung und Vorwort

Seit 1979 wird am Standort Bütschwil mit gutem Erfolg das regionale Seniorencentrum Solino betrieben. Trägerinnen dieses Alters- und Pflegeheims sind Gemeinden der Region, aktuell die Politischen Gemeinden Bütschwil-Ganterschwil, Mosnang, Lütisburg, Lichtensteig und Wattwil. Die letzte Erweiterung und zeitgemäss Sanierung vom Solino geht auf die Jahre 2006/2007 zurück. Jetzt geht es um die Ergänzung der Infrastruktur vom Solino zur Sicherstellung ergänzender Angebote für die zukünftigen, veränderten Bedürfnisse von betreuungs- oder pflegebedürftigen Senior\*innen.

Was im Jahr 2015 mit einer ersten Analyse begann, 2016 mit der Strategie «Solino 2025+» eingeleitet, 2017 mit der Studie Infrastruktur geklärt und 2018/2019 mit dem politischen Prozess bei den fünf Zweckverbandsgemeinden bestätigt worden ist, kann nach einer langen und gründlichen Planungsphase mit der Vorlage des konkreten Bauprojektes «Solino plus» ein konzeptionell, planungsmässig und wirtschaftlich gut durchdachtes Projekt zur Genehmigung unterbreitet werden.

Aufgrund der demografischen Entwicklung gewinnt das Thema Alter weiterhin an Bedeutung. Die Lebenserwartung steigt weiter an und somit der Anteil der Menschen im Alter in der Gesellschaft. Mit dem vermehrten Eintritt der Babyboom-Generation in das Pensionsalter entsteht zudem eine neue Dynamik hinsichtlich des Älterwerdens. Bedürfnisse und Vorstellungen vom Leben im Alter wandeln sich zudem stark und stellen uns vor vielfältige Fragen, wie das Angebot künftig auszubauen und auszugestalten ist. Der Gemeinderat ist überzeugt, mit dem vorliegenden Bauprojekt das Angebot vom Seniorencentrum Solino bedarfsgerecht und zukunftsgerichtet auszubauen.

Mit dem Neubau können elf 2.5 Zimmer-Wohnungen, vierzehn Einerzimmer, ein integrierter Spitex-Stützpunkt und eine zweigeschossige Tiefgarage realisiert werden.

Mit entsprechender Reduktion der Zweierzimmer und der Schaffung von Wohnungen als vorgelagerte Angebote wird das Seniorencentrum Solino noch wesentlich attraktiver und als Vorzeigeinstitution gestärkt.

Nach der Zustimmung der Delegiertenversammlung ist auch, gemäss Zweckverbandsvereinbarung, die Zustimmung der Bürger\*innen der Verbundsgemeinden zum Bauprojekt «Solino plus» erforderlich, nachdem die Ausgaben über 2 Mio. Franken liegen. Wir geben unserer Hoffnung Ausdruck, dass das regionale Denken und das Bekenntnis zu diesem Gemeinschaftswerk mit der Zustimmung der Zweckverbundsgemeinden zum Bauprojekt «Solino plus» ein weiteres Mal bekräftigt wird.

Mit Ihrer Zustimmung machen Sie einen wichtigen Schritt auf dem Weg in Richtung Umsetzung der ersten Etappe der Strategie «Solino 2025+» und führen somit das Solino in eine spannende und attraktive Zukunft.

### 1. Ausgangslage

Im Kanton St. Gallen sind die politischen Gemeinden verpflichtet für ein bedarfsgerechtes Angebot an Plätzen in stationären Einrichtungen zur Betreuung und Pflege von Betagten zu sorgen. Sie können diese Aufgabe gemeinsam mit anderen politischen Gemeinden erfüllen oder eine Leistungsvereinbarung mit privaten Institutionen abschliessen.

Bereits in den 70er-Jahren haben sich acht Gemeinden in der Region zusammengeschlossen, um das damalige Alters- und Pflegeheim Bütschwil zu realisieren und zu betreiben. Mit der neuen Zweckverbandsvereinbarung vom 13. Juli 2020 sind es die Gemeinden Bütschwil-Ganterschwil, Mosnang, Lütisburg, Lichtensteig und Wattwil, die gemäss Art. 2 dieser Vereinbarung mit dem Zweckverband das bedarfsgerechte Angebot an stationären Pflegeplätzen sicherstellen und bei Bedarf durchlässige Angebote wie zum Beispiel Betreutes Wohnen, Wohnen

mit Serviceleistungen und internen ambulanten Dienstleistungen schaffen.

Folgende Verfahren und Entscheidungen bilden die Grundlage für das vorliegende Bauprojekt:

**2015** Ist-Analyse mit der Feststellung, dass sich im stationären Bereich die Bedürfnisse und die Rahmenbedingungen zum Teil verändern werden und für die Zukunft neue Angebote gefragt sind

**2016** Strategie «Solino 2025+» mit der Festlegung von langfristigen und nachhaltigen Zielsetzungen unter anderem für umfassendere Dienstleistungen mit zeitgemässer Infrastruktur

**2017** Studie «Infrastruktur Solino 2025+» mit drei möglichen Umsetzungsetappen:

1. Neubau «Solino plus»

2. Aufstockung Trakt Süd

3. Abbruch/Neubau Trakt Nord

**2018/2019** „Politischer Prozess“ bei den Zweckverbandsgemeinden mit der Klärung der zukünftigen Bedürfnisse, der weiteren Zusammenarbeit sowie der Rechtsform für die Trägerschaft; Einleitung der Totalrevision der Zweckverbandsvereinbarung

**2020** Genehmigung Zweckverbandsvereinbarung; Genehmigung Projektierungskredit «Solino plus» durch die Delegiertenversammlung; Durchführung Planerwahlverfahren für das Projekt «Solino plus»

**2021** Genehmigung Baukredit von 9.98 Mio. Franken für das Bauprojekt „Solinoplus“ und ausserordentlichen Delegiertenversammlung des Zweckverbandes vom 29. Oktober 2021

## 2. Handlungsbedarf und Konzept

In den nächsten 30 Jahren wird sich die Alterspyramide wesentlich verändern. Die Spitze der Pyramide verbreitert sich, da die zahlenmässig starke Babyboom-Generation in höhere Altersklassen eintritt. Auch wenn die älteren Menschen länger gesund bleiben und mit Unterstützung länger zu Hause bleiben können, braucht es auch in Zukunft stationäre Plätze.

Das Solino hat gemäss der kantonalen Pflegeheimliste die Bewilligung für 103 stationäre Plätze. Aktuell werden davon 98 Plätze in 62 Einerzimmern und 18 Zweierzimmern (36 Betten) angeboten. Die durchschnittliche Belegung in den letzten Jahren liegt bei gut 97 Prozent. Immer schwieriger bis kaum mehr möglich ist die Belegung von Zweierzimmern. Der Verwaltungsrat hat unter Berücksichtigung der Bedarfsplanung des Kantons und der Bedarfsabklärung bei den Zweckverbandsgemeinden entschieden, die Anzahl Betten nicht zu erhöhen. Hingegen sollen die 103 bewilligten stationären Plätze auf einen möglichst hohen Anteil Einerzimmer sowie auch auf neue durchlässige Angebote («Pflegewohnungen») verteilt werden.



Senior\*innen haben heute unterschiedliche Zukunftsperspektiven und entsprechend unterschiedliche zum Teil auch vielfältige Ansprüche an das Wohnen und die ergänzenden Dienstleistungen. Im Mittelpunkt steht ein möglichst langes, selbstbestimmtes Leben ohne Einschränkungen, jedoch mit der Möglichkeit, Unterstützung zu erhalten, wo dies gewünscht wird. Diese Entwicklung ist durch die Corona-Pandemie noch verstärkt worden. Es kann allgemein festgestellt werden, dass nach wie vor eine gewisse Zurückhaltung gegenüber dem Eintritt in ein Alters- und Pflegeheim besteht. Das führt, zumindest vorübergehend, zu erhöhten Leerbettenbeständen.

Die Strategie «Solino 2025+», mit der klaren Absichtserklärung, im Solino zukünftig umfassende Alters-Dienstleistungen aus einer Hand anbieten zu können, hat das Bauprojekt «Solino plus» geprägt. Es soll ein ergänzendes Angebot geschaffen werden mit einem durchlässigen Konzept. In den elf geplanten 2.5-Zimmerwohnungen sollen verschiedene «Nutzungen» möglich sein, vom Wohnen im Alter, vom Wohnen mit Serviceleistungen, mit betreutem Wohnen, mit Spitexleistungen, bis hin zur vollen Pflege in der Wohnung im Sinne von einem stationären Aufenthalt. All diese Leistungen können durchlässig und flexibel aus einer Hand vom Solino angeboten werden. Dies bringt sowohl für die zukünftigen Kund\*in-

nen als auch für das Solino als Anbieter wesentliche Vorteile und Synergien. Für die ambulanten Dienstleistungen wäre eine angepasste Zusammenarbeit mit der Spitexorganisation zu prüfen.

Mit den geplanten Wohnungen wird eine zukunftsorientierte, bedarfsgerechte Ergänzung zum bestehenden stationären Angebot, welche es unbestrittenmassen in Zukunft für pflegebedürftige betagte Menschen braucht geschaffen. Die 14 im Neubau geplanten Einerzimmer erhöhen die erforderliche Attraktivität im stationären Zimmerangebot, ohne damit die Anzahl Betten zu erhöhen.

### **3. Bauprojekt**

Für die Projektierung des Neubauprojekts «Solino plus» wurde im Sommer 2020 ein Planerwahlverfahren im offenen Verfahren durchgeführt. Den Zuschlag für den Architekturauftrag erhielt das Architekturbüro FormaTeam AG, Bütschwil.

Für die Mitwirkung bei der Detailplanung und Überwachung der verschiedenen Prozesse besteht eine Baukommission. In dieser nehmen die Mitglieder des Verwaltungsrates, Vertretungen der Geschäftsleitung sowie die beauftragten Planer Einsatz. Bei Bedarf können weitere Fachpersonen beigezogen werden.



Innenansicht 2.5-Zimmer-Wohnung mit Blick auf das Dorf Bütschwil

Das beauftragte Architekturbüro FormaTeam AG hat das vorliegende Bauprojekt in Zusammenarbeit mit der Baukommission und den beauftragten Spezialplaner\*innen erarbeitet. Das Bauprojekt beinhaltet folgende wesentlichen Massnahmen:

#### Raumprogramm

- eingeschossige Tiefgarage und offenes Parkdeck mit total 38 Abstellplätzen
- elf 2.5-Zimmerwohnungen
- 14 Einerzimmer
- ein Spitexstützpunkt (Raumprogramm in Absprache mit Spitexverein Bütschwil-Ganterschwil-Mosnang)
- diverse Nebenräume
- Passerelle als Verbindung zum bestehenden Solino

#### 3.1. Allgemeiner Baubeschrieb

Die Tiefgarage im 2. UG wird als Massivbau in Ortbeton ausgeführt und mit einer Rampe erschlossen. Das darüberliegende, offene Parkdeck basiert auf dem statischen Konzept eines Skelettbau und trägt die drei Wohngeschosse. Der Fahrbahnbelag und die Parkplätze laufen übergangslos in die Umgebung weiter.

Die Tragstruktur der oberen Geschosse ist in Massivbauweise vorgesehen. Die Geschosstrennung wird mit Betondecken ausgeführt, die tragenden Innenwände sind in Backstein, welche im Konzept des Skelettbau mit Betonstützen verstärkt werden. Der räumliche Abschluss der Längsfassaden bilden Holzelementwände mit integrierter Wärmedämmung. Umhüllt wird das ganze Gebäude mit einer Holzfassade und Holz-Metall-Fenster. Die freien Dachflächen werden extensiv begrünt. Die Passerelle dominiert mit zwei Fachwerkträgern in Holz die optische Verbindung zum Solino.

Die Balkone sind mit einem Holzrost und halbtransparentem Geländer ausgestaltet und lassen sich mit Markisen individuell beschatten. Im Innenraum kombiniert sich ein Holzparkett in den Wohnräumen mit pflegeleichten fugenlosen Oberflächen in den behindertengerecht ausgestatteten Nasszellen. Für eine Kochgelegenheit lässt sich in den Wohnungen eine Küchenzelle mit integrierten Geräten einbauen. Für noch mehr Individualität

sind auch Anschlüsse für eine Waschmaschine im Einbauschrank vorhanden.

Für die Wärmeerzeugung steht im 2. UG eine Wärmepumpe mit Erdsonden zur Verfügung. Alle Räume werden mit Bodenheizung ausgestattet, welche im Hochsommer auch zur freien Kühlung über die Erdsonden verwendet werden kann. Die Warmwasseraufbereitung erfolgt mit einer Frischwasserstation ebenfalls über die Wärmepumpe. Eine kontrollierte Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung findet in der Technikzentrale auf dem Dach ihren Platz, welche als Holzelementbau ausgebildet ist.

Jede Wohnung und alle Einbettzimmer verfügen über ein integriertes Notrufsystem. Mit einem grossen Bettaufzug wird nebst der Treppe die vertikale Erschliessung aller Geschosse gewährleistet. Die horizontalen Zugänge im Erdgeschoss und über die Passerelle sind mit barrierefreien, automatischen Schiebetüren vorgesehen.

#### 3.2. Gesamtenergiekonzept

Im Projekt «Solino plus» ist eine separate Wärmeerzeugung (Wärmepumpe, Erdwärmesonden) und auf dem Flachdach ist die Erstellung einer leistungsfähigen Photovoltaik-Anlage vorgesehen.

Aufgrund der Tatsache, dass die bestehende Wärmeerzeugung (Öl, Gas) im Altbau die technische Lebensdauer bereits erreicht hat, wurde parallel zum Bauprojekt die Erarbeitung eines Gesamtenergiekonzepts veranlasst. Das beauftragte Fachbüro hat verschiedene Varianten geprüft. Aktuell laufen noch weitere Abklärungen. Der Verwaltungsrat hat noch keinen abschliessenden Grundsatzentscheid betreffend Sanierungsvariante gefällt. Im Vordergrund steht jedoch eine Holzheizung.

#### 3.3. Umgebung

Der Neubau fügt sich gut in die bestehende Überbauung und das Quartier ein. Er wird das zukünftige Erscheinungsbild vom Solino prägen.

Die Baustelleninstallationen sind weitgehend geklärt und wo notwendig mit den betroffenen Grundeigentümern geklärt bzw. vertraglich geregelt.

#### **4. Kostenvoranschlag**

Die beauftragten Planer\*innen haben den vorliegenden Kostenvoranschlag erarbeitet. Zur Erhöhung der Kosten-Genauigkeit sind bereits weitgehende Abklärungen betreffend allfälligen Auflagen von Kanton und Gemeinde vorgenommen worden. Zudem ist mit der Eigentümerin der vom Bauvorhaben betroffenen Nachbarliegenschaft «Kreuzrain-Park» eine umfassende Vereinbarung für die Einräumung verschiedener Dienstbarkeiten mit Kostenregelungen abgeschlossen worden.

Die errechneten Kosten haben zu folgendem Kostenvoranschlag geführt:

0	Grundstück	Fr.	10'000
1	Vorbereitungsarbeiten	Fr.	350'000
2	Gebäude	Fr.	7'760'000
4	Umgebung	Fr.	820'000
5	Baunebenkosten	Fr.	620'000
7	Reserve	Fr.	300'000
9	Ausstattung	Fr.	120'000
	<b>Total</b>	<b>Fr.</b>	<b>9'980'000</b>

Hinweise zum Kostenvoranschlag: Genauigkeitsgrad gemäss SIA 102: +/- 10 Prozent; inkl. Mehrwertsteuer; exkl. bereits bewilligter Projektierungskredit; Vorbehalt Auswirkungen i.Z. Covid-19-Pandemie (Verteuerung Beschaffungskosten, Verzögerung Lieferzeiten)

#### **5. Wirtschaftlichkeit und Finanzen**

Gemäss Art. 3 Abs. 2 der Zweckverbandsvereinbarung werden Baukosten für Neubauten, Erweiterungen oder Zweckänderungen des Seniorenzentrums Solino nach Abzug von allfälligen Beiträgen von Dritten aus eigenen Mitteln finanziert. Das bedeutet, dass von den Zweckverbandsgemeinden keine Baubeuräge beansprucht werden.

Gemäss Art. 23 der Zweckverbandsvereinbarung bedürfen neue Ausgaben über zwei Millionen Franken, auch wenn keine Baubeuräge von den Gemeinden geleistet werden, trotzdem der Zustimmung aller Zweckverbandsgemeinden.

Das heisst ausdrücklich, dass die Gemeinden keine realen Beiträge, Kredite oder Darlehen leisten müssen. Die Gemeindehaushalte werden damit nicht belastet.

Die Zustimmung erfolgt unter Berücksichtigung der Beteiligungsquoten:

Bütschwil-Ganterschwil	59%	5.90 Mio. Franken
Mosnang	14%	1.39 Mio. Franken
Lütisburg	11%	1.09 Mio. Franken
Lichtensteig	8%	0.80 Mio. Franken
Wattwil	8%	0.80 Mio. Franken

Die Investitionskosten von 9.98 Millionen Franken werden primär durch Darlehen oder Kredite von Dritten und zu einem kleineren Anteil aus eigenen Mitteln des Solinos gedeckt. Die Verzinsung, Amortisation und der übliche Gebäudeunterhalt müssen durch den Betrieb erwirtschaftet werden. Die Zweckverbandsgemeinden werden somit weder Baubeuräge noch Betriebskostenbeiträge aus allgemeinen Steuermitteln einschiessen. Das Seniorenzentrum Solino finanziert sich selber und ist diesbezüglich privaten Pflegeheimen gleichgestellt.

Der Verwaltungsrat hat gestützt auf die vorliegenden bereinigten Unterlagen und unter Berücksichtigung der aktuellen Finanzsituation vom Solino nochmals die für das Heimwesen spezialisierte Treuhandfirma Redi AG Treuhand, Frauenfeld, mit einer umfassenden Planerfolgsrechnung beauftragt. Es soll die Frage beantwortet werden, ob das Solino mit der Realisierung des Projektes auch in Zukunft kostendeckend betrieben werden kann. Die Planerfolgsrechnung wurde ausgedehnt ab dem Bezug des Neubaus für die nächsten fünf Folgejahre, das heisst bis 2029. Gemäss der Beurteilung des spezialisierten Treuhändbüros kann eine kostendeckende Rechnung erreicht werden. Dies setzt eine weiterhin gute Bettenauslastung und eine angemessene Anpassung der Pensions- und Betreuungstaxen voraus.

## 6. Terminplan und Ausblick

Der Verwaltungsrat geht von folgendem Zeitplan aus:

### 2022 Frühjahr

Zustimmung der Zweckverbandsgemeinden für die entsprechenden Gemeindeanteile (Beschlüsse an den Bürgerversammlungen bzw. Urnenabstimmungen, je nach Gemeindeordnung)

**2022 Sommer** Baubewilligungsverfahren

**2022 Herbst/Winter** Beginn Bauarbeiten

**2024 Herbst** Bezug Neubau

Diesem Zeitplan vorbehalten bleiben allfällige Verzögerungen als Folge von nicht beeinflussbaren Faktoren (Einsprachen/Rechtsmittelverfahren usw.).

**Die Gemeinde Lichtensteig wird dadurch nicht mit Kosten belastet. Der Bau finanziert sich durch Darlehen, Kredite von Dritten oder eigenen Mittel vom Solino.**

## Antrag

Geschätzte Stimmbürger\*innen

Der Gemeinderat beantragt Ihnen dem Bauprojekt „Solino plus“ des Zweckverbandes Regionales Seniorenzentrum Solino Bütschwil zuzustimmen:

**Wollen Sie dem Bauprojekt „Solino plus“ des Zweckverbandes Regionales Seniorenzentrum Solino Bütschwil zustimmen?**



# Gutachten

## Erneuerung Meienbergstrasse

### Ausgangslage

Im Hof entstehen fünf Mehrfamilienhäuser mit Miet- und Eigentumswohnungen. Die Bauarbeiten sind im Gange. In diesem Kontext werden im Umfeld die Strassen und Werke erneuert. Es war ursprünglich vorgesehen den oberen Bereich der Meienbergstrasse und die Werkleitungen erst später zu erneuern. Nun zeigt sich, dass eine zügige Umsetzung erforderlich ist, weil es zwischenzeitlich zu Wasserleitungsbrüchen kam. Treiberinnen des Projekts sind die Werke. Aber auch die Strassenbeläge, Randabschlüsse und Hangsicherungen werden erneuert. Der Perimeter der Erneuerung kann dem nachstehenden Plan entnommen werden.

Bei den Werken sind unteranderem die Schmutzwasserleitungen zu erneuern. Gleichzeitig wird die Strasse im Trennsystem neu entwässert und ein Meteorwasserkanal gebaut. Diese Umstellung erfolgte bereits im Neubauquartier Meienberg-Hof. Das bedeutet, dass Meteorwasser (Regenwasser) und Schmutzwasser heute in einer gemeinsamen Leitung in die Kläranlage fliessen.

Dort wird das vermischt Abwasser gereinigt. Gemäss dem generellen Entwässerungsplan (GEP) und den gesetzlichen Vorgaben muss das Gemeindegebiet im Trennsystem entwässert werden. Dabei werden Schmutz- und Meteorwasser getrennt abgeleitet. Das Schmutzwasser geht zur Kläranlage und das saubere Meteorwasser wird an den bestehenden Meteorwasserkanal angeschlossen, welcher letztlich in die Bäche fliesst.

Die Wasserleitungen sind rund 57 Jahre alt und weisen Mängel auf. Wie erwähnt kam es auch zu diversen Wasserleitungsbrüchen. Nebst der Hauptleitung werden auch die Hausanschlüsse erneuert. Aufgrund des Alters der Leitungen wird der Ersatz durch die Gebäudeversicherungsanstalt mitfinanziert.

Es sind folgende weitere Erneuerungsmassnahmen durch die jeweiligen Werke vorgesehen:

- Leitungen und Ersatz öffentliche Beleuchtung
- Stromleitungen SAK
- evtl. Swisscomleitungen

Nach Umsetzung dieser Arbeiten ist die Infrastruktur im ganzen Quartier wieder auf dem neusten Stand.

### Weshalb?

- Die Meienbergstrasse weist diverse Mängel auf (Belag und Randabschlüsse) und besonders die Werkleitungen sind sanierungsbedürftig.
- Die Wasserleitungen sind unteranderem rund 57 Jahre alt und es kam im 2021 bereits zu Wasserleitungsbrüchen, welche Zusatzaufwände verursachten.
- Ebenfalls soll die Umstellung auf ein Trennsystem durch den Bau eines neuen Meteorwasserkanals erfolgen.

## Finanzierung

Die Kosten werden den verschiedenen Funktionen zugeordnet. Die Erneuerung von Abwasser- und Wasserleitungen wird über die jährlichen Gebühren finanziert, die Strassenkosten via Steuern. Die Abschreibung erfolgt gemäss dem Rechnungslegungsmodell der St.Galler Gemeinden bzw. der Festlegung durch den Gemeinderat. Die Strasse wird über 40 Jahre abgeschrieben. Die übrigen Werke über 60 Jahre. Von der Gebäudeversicherung St.Gallen wird einen Beitrag von Fr. 9'300 für die Wasserleitung erwartet.

## Urnenabstimmung

Gemäss Gemeindeordnung entscheidet über einmalige Ausgaben von über Fr. 300'000 die Bürgerschaft an der Bürgerversammlung. Diese findet infolge Coronapandemie im Rahmen einer Urnenabstimmung statt. Der Gemeinderat hat dafür den 15. Mai 2022 festgelegt und das vorliegende Gutachten am 25. Januar 2022 verabschiedet.



Kosten	Strassenbau	Kanalisation	Wasser
Strassenbau, Stützkonstruktionen, Beleuchtung	342'600		
Schmutz- und Meteorwasserleitung		90'000	
Wasserleitungen			161'000
Projekt- und Bauleitung	31'000	6'000	13'000
Diverses / Unvorhergesehenes	20'000	4'000	6'000
Total ohne MWST	393'600	100'000	180'000
MWST (gerundet)	30'307	7'700	13'860
<b>Total mit MWST</b>	<b>423'907</b>	<b>107'700</b>	<b>193'860</b>
<b>Gesamtkredit</b>			<b>725'467</b>

## Antrag

Geschätzte Stimmbürger\*innen

Der Gemeinderat beantragt Ihnen aufgrund der genannten Ausführungen dem nachfolgenden Antrag zuzustimmen:

**Für die Erneuerung Meienbergstrasse wird ein Bruttokredit von Fr. 725'467 bewilligt.**



## Gemeinde Lichtensteig

Hauptgasse 8  
Postfach 41  
9620 Lichtensteig

058 228 23 99  
[info@lichtensteig.sg.ch](mailto:info@lichtensteig.sg.ch)